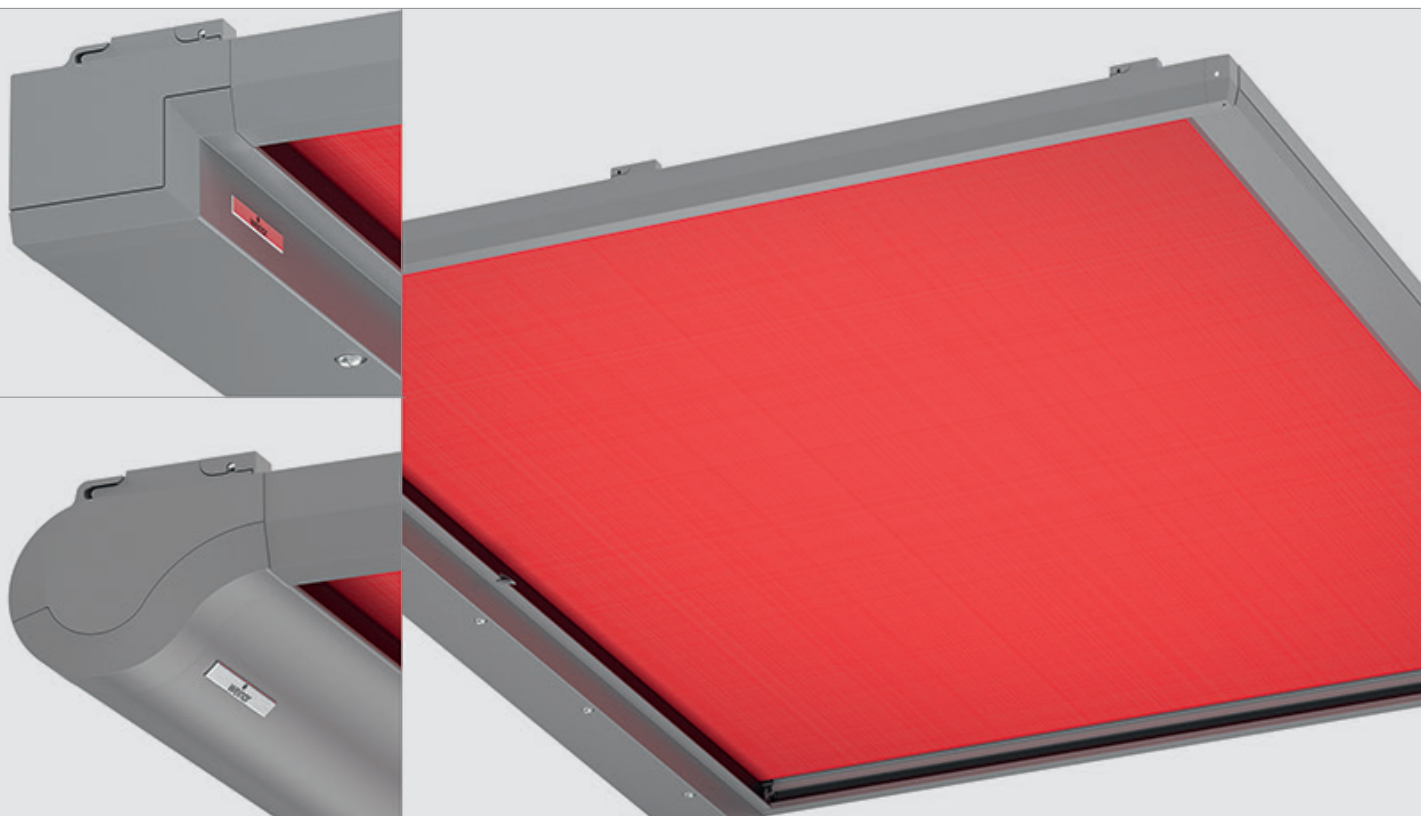


Sottezza Pure Sottezza Originale

Stretch / OptiStretch / LED

Wintergartenmarkise
Serrezonwering
Conservatory awning
Stores de véranda

- de **Gebrauchsanleitung für den Benutzer** mit Wartungshinweisen für das Fachunternehmen
- nl **Gebruiksaanwijzing voor het gebruiker** met onderhoudsinstructies voor het vakbedrijf
- en **Directions for use for the user** with maintenance instructions for the specialist retailer
- fr **Notice d'utilisation pour l'utilisateur** avec instructions d'entretien pour l'entreprise spécialisée



130085-0000

de Inhaltsverzeichnis

Produktübersicht	2
Allgemeines	2
Sicherheitshinweise	3
Beschreibung der Fernbedienung	10
Aus- und Einfahren der Markise	11
Markisensteuerung mit der Automatikfunktion	12
Hinweise zur witterungsabhängigen Nutzung	13
Hinweise zur sicheren Verwendung	15
Reinigung und Pflege	16
Checkliste zur Wartung und Fehlerbeseitigung	18
Funktionsstörungen – FAQ	26
Demontage	30
Entsorgung	30

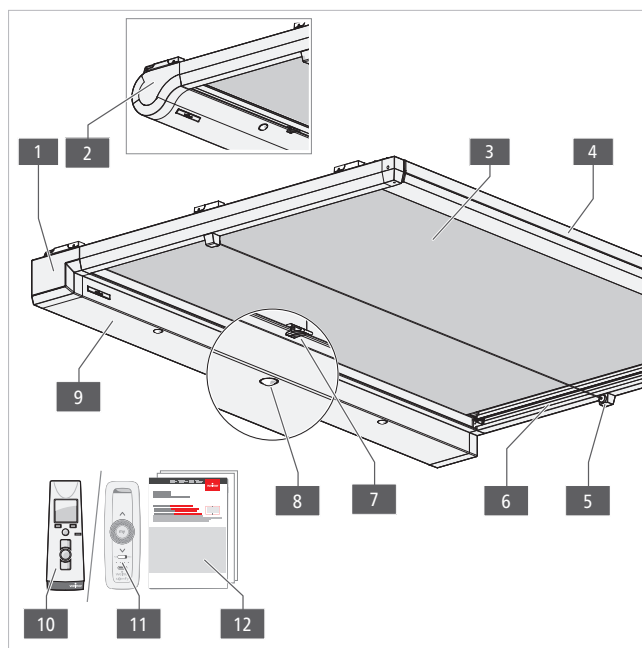
de Allgemeines

- Lesen Sie diese Anleitung und beachten Sie den Inhalt und die Warnhinweise vor der ersten Benutzung!

Verwendete Symbole

	Hinweis/Tipp		Anleitungen lesen! Hinweise beachten!
	„RICHTIG“		„FALSCH“
	Strom AUS!		Strom EIN!
	Funktionsprüfung/ Sichtprüfung/ Kontrolle!		Handlungsschritt/ erforderliche Aktion!
• Handlungsanweisung (Aufzählungspunkt am Zeilenanfang)! – Aufzählung (Spiegelstrich am Zeilenanfang)			

de Produktübersicht



1	Sottezza Pure
2	Sottezza Originale
3	Tuch
4	Ausfallprofil
5	Distanzseilhalter mit Distanzseil
6	Transportprofil
7	Einlaufnocken
8	Beleuchtung LED
9	Markisen-Kassette/-Kasten
10	Funkfernbedienungen BiConnect
11	Funkfernbedienungen Somfy
12	Produktbegleitende Dokumente

Sicherheitszeichen

	Warnung! Stromschlaggefahr!	Gefahrenstufe III
	Vorsicht! Personenschäden!	Gefahrenstufe II
	Achtung! Produkt- und Sachschäden	Gefahrenstufe I

Bestimmungsgemäße Verwendung

Sottezza Pure / Sottezza Originale / Stretch / LED / OptiStretch / LED ist eine Sonnenschutzmarkise, die nur als solche eingesetzt werden darf. Eine missbräuchliche Nutzung kann zu Gefährdungen, Beschädigungen oder zum Absturz der Markise führen und ist nicht zulässig. Veränderungen, An-/Umbauten dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung von weinor vorgenommen werden. Unzulässige Veränderungen an der Markise führen zum Verlust der Garantiesprüche.

Zielgruppen dieser Gebrauchs- und Wartungsanleitung

Diese Anleitung richtet sich vorrangig an die Benutzer und Betreiber der Anlage. Das Kapitel „Wartung und Fehlerbehebung“ (ab Seite 25) ist ausschließlich für geschulte Fachkräfte und für das Fachunternehmen bestimmt!

Hinweise zum Produkt

Energieeffizienzklasse

Sottezza Pure und Originale / LED enthält Lichtquellen der Energieeffizienzklasse F.

CE Kennzeichnung

 weinor GmbH & Co. KG Mathias-Brüggen-Straße 110 50829 Köln 23 Leistungserklärung Nr. 230726-SO EN 13561:2004+A1:2008 Sottezza Pure Stretch / LED / OptiStretch / LED Wintergartenmarkise Anbringung im Außenbereich Wiederstand gegenüber Windlasten Windwiderstandsklasse 2	 weinor GmbH & Co. KG Mathias-Brüggen-Straße 110 50829 Köln 23 Leistungserklärung Nr. 231117-SO EN 13561:2004+A1:2008 Sottezza Originale Stretch / LED / OptiStretch / LED Wintergartenmarkise Anbringung im Außenbereich Wiederstand gegenüber Windlasten Windwiderstandsklasse 2
--	---

Die weinor GmbH & Co. KG erklärt, dass sich die Wintergartenmarkise **Sottezza Pure / Sottezza Originale / Stretch / LED / OptiStretch / LED** in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der EN Normen befindet. Die Wintergartenmarkise erfüllt die Anforderungen der im CE-Konformitätszeichen angegebenen Windwiderstandsklasse. Die Anforderungen werden nur erfüllt, wenn die Herstellerhinweise berücksichtigt werden.

Schalldruckpegel

Der Schalldruckpegel dieser Markise liegt im nicht montierten Zustand gemessen unter 70 dB(A).

Hinweis zu Geräuschbildungen

Knallen der Anlage beim Einfahren der Markise

Das Spannseil wird in der Kassette auf einer Seiltrommel in mehreren Umwicklungen nebeneinander aufgewickelt. Ist der Platz seitlich aufgebraucht, wickelt sich das Spannseil in der nächsten Wicklung auf der vorigen Wicklung auf. Wenn das Spannseil davon abrutscht, entsteht ein Knall. Die Lautstärke des Knalls nimmt mit der Tuchspannung zu.

Knacken an der Anlage bei Temperaturänderungen

An der Anlage auftretende Geräusche, welche auch nach sachgemäßer Wartung auftreten, sind unvermeidbar und meistens auf die Dehnung der Bauteile durch Wärmeeinwirkung zurückzuführen.

Lassen Sie Ihre Anlage durch das Fachunternehmen regelmäßig warten! Das Fachunternehmen prüft und wartet dabei Befestigungsschrauben und (falls vorhanden) die beweglichen Lagerstellen, um eine Geräuschbildung insbesondere bei Temperatureinflüssen zu minimieren!

Sicherheitshinweise

Warnung! Stromschlaggefahr durch unsachgemäßen Handhabung von Elektrokomponenten!

- Warnhinweise befolgen, um eine Stromschlaggefahr abzuwenden!
- Hinweise mitgelieferter Elektro-Komponenten befolgen!
- Arbeiten an elektrischer Festinstallation sind nur durch zugelassene Elektrofachkraft gemäß VDE 100 zulässig!

Vorsicht! Personenschäden durch unsachgemäße Bedienung und Nutzung der Anlage!

- Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, um Personenschäden abzuwenden!
- Stellen Sie sicher, dass die Markise nicht von Kindern oder Personen bedient wird, die Gefahren durch Fehlanwendung nicht richtig einschätzen können!
- Bewahren Sie die Funkfernbedienung außerhalb der Reichweite von Kindern auf!
- Beachten Sie die Hinweise sowie die Einstell- und Bedienungsanleitungen der Motor-, Schalter- oder Steuergerätehersteller!
- Beachten Sie, dass sich im Ausfahrbereich der Markise keine Hindernisse befinden. Es besteht die Gefahr, dass Personen dort eingequetscht werden!
- Unterbrechen Sie bei Reinigungsarbeiten die Stromzufuhr (Sicherungen ausschalten) und schalten Sie die automatische Steuerung aus, um Quetsch- oder Absturzgefahren durch unkontrollierte Bewegungen der Anlage abzuwenden!
- Lehnen Sie Aufstiegshilfen (z. B. Leitern) nicht an die Anlage!
- Lehnen Sie keine Gegenstände (z. B. Gartengeräte) an die Anlage!
- Hängen Sie keine Gegenstände (z. B. Lampen, Kabel etc.) an die Markise!
- Benutzen Sie keineswegs eine beschädigte Markise! Sichern Sie eine beschädigte Markise und kontaktieren Sie ein Fachunternehmen!

Quetsch- und Scherbereiche:

- Zwischen beweglichen Komponenten und den sich begegnenden Markisenteilen (Ausfallprofil, Kasten, Tuch, Transportprofil) bestehen Quetsch- und Scherbereiche, die Kleidungsstücke oder Körperteile erfassen und mit einziehen können!

Achtung! Sachschäden durch unsachgemäße Nutzung und Bedienung der Anlage!

- Befolgen Sie die Hinweise zur Nutzung, um Sachschäden abzuwenden!
- Nutzen Sie die Anlage nur zur Beschattung!
- Nutzen Sie die Anlage nicht bei Regen oder Frost!
- Nutzen Sie die Anlage nicht bei starkem Wind (siehe Windwiderstandsklasse)!
- Beachten Sie die Windwiderstandsklasse der Anlage, um eine Beschädigung der Markise durch Windeinwirkung abzuwenden!
- Stellen Sie die Automatiksteuerung bei Abwesenheit auf manuellen Betrieb, um ein automatisches Fahren der Anlage zu unterbinden. Die Automatiksteuerung kann unter extremen Bedingungen, z. B. bei Stromausfall, durch Defekte oder plötzlich auftretende Unwetter versagen (Gefahr der Beschädigung oder des Abstürzens der Markise).
- Stellen Sie die Automatiksteuerung bei Frost- oder Sturmgefahr auf manuellen Betrieb, um ein automatisches Fahren der Anlage zu unterbinden.
- Fahren Sie die Markise bei Frost- oder Sturmgefahr ein.
- Befolgen Sie die Reinigungshinweise, um eine Beschädigung der Anlage durch fehlerhafte oder unvollständige Reinigung oder durch unsachgemäße Reinigungsmittel abzuwenden.
- Berücksichtigen Sie die Wartungshinweise/Wartungsintervalle.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller freigegebene Ersatzteile!

(nl) Inhoudsopgave

Productoverzicht	4
Algemene informatie	4
Veiligheidsinstructies	5
Beschrijving vande raadloze afstandsbediening	10
Uit- en intrekkén van het zonnescherm	11
Zonweringcontrole met de automatische functie	12
Opmerkingen over weersafhankelijk gebruik	13
Aanwijzingen voor een veilig gebruik	15
Reiniging en onderhoud	16
Checklist voor onderhoud en fouteliminatie	20
Functiestoringen – FAQ	27
Demontage	30
Verwijdering	30

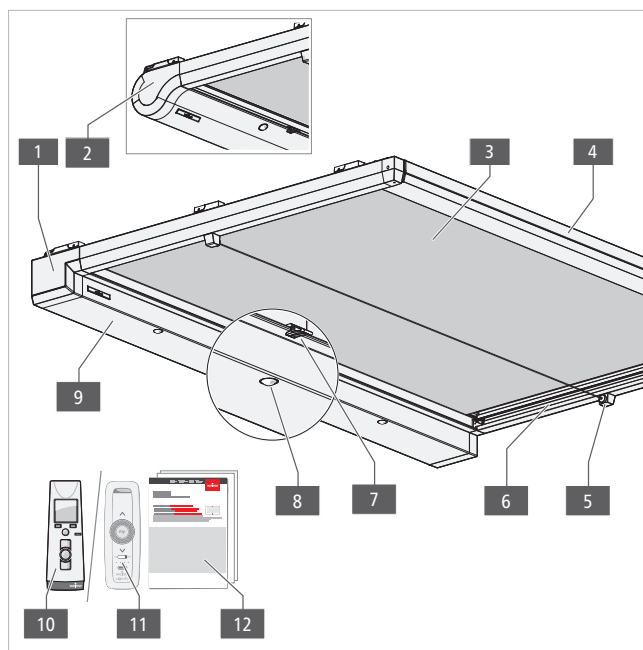
(nl) Algemene informatie

- Lees voor gebruik de handleiding goed door en let op de inhoud en de waarschuwingen!

Gebruikte symbolen

 Let op/tip	 Lees de handleidingen! Neem de aanwijzingen in acht!
 'GOED'	 'FOUT'
 Stroom UIT!	 Stroom AAN!
 Functiekeuring/ visuele inspectie/ controle!	 Benodigde actie!
• Handelingsinstructie (opsommingspunt aan het begin van de regel) – Opsomming (opsommingstekén aan het begin van de regel)	

(nl) Productoverzicht



1	Sottezza Pure
2	Sottezza Originale
3	Doek
4	Ausfallprofil
5	Afstandskabelhouder met afstandskabel
6	Transportprofil
7	Inloopnokken
8	Verlichting (led)
9	Zonneschermcassette/-behuizing
10	Afstandsbedieningen BiConnect
11	Afstandsbedieningen Somfy
12	Begeleidende documenten bij het product

Veiligheidssymbolen

	Waarschuwing! Gevaar voor elektrische schokken!	Gevarenklasse III
	Voorzichtig! Lichamelijk letsel!	Gevarenklasse II
	Attentie! Product- en materiële schade	Gevarenklasse I

Reglementair gebruik

Sottezza Pure/ Sottezza / Stretch / LED / OptiStretch / LED is een zonnescherm, dat uitsluitend als zodanig mag worden gebruikt. Een oneigenlijke benutting kan gevaar, beschadiging of vallen van het zonnescherm tot gevolg hebben en is verboden. Wijzigingen, aanbouw of een verbouwing, mogen uitsluitend worden uitgevoerd na schriftelijke toestemming van weinor. Door ontoelaatbare veranderingen aan het zonnescherm vervalt de eventuele aanspraak op garantie.

Doelgroepen van deze gebruiks- en onderhoudshandleiding

Deze handleiding is voornamelijk bestemd voor de gebruikers van het systeem. Het hoofdstuk 'Onderhoud en fouteliminatie' (vanaf pagina 25) is uitsluitend bestemd voor hiervoor opgeleid personeel en vakbedrijven!

Opmerkingen over het product

CE marking

	
weinor GmbH & Co. KG Mathias-Brüggen-Strasse 110 50829 Keulen 23 Prestatieverklaring Nr. 230726-SO	weinor GmbH & Co. KG Mathias-Brüggen-Strasse 110 50829 Keulen 23 Prestatieverklaring Nr. 231117-SO
EN 13561:2004 + A1:2008 Sottezza Pure Stretch / LED / OptiStretch / LED Serrezonweringen Aanbrenging buiten Weerstand ten opzichte van windbelastingen Windweerstandsklasse 2	EN 13561:2004+A1:2008 Sottezza Originale Stretch / LED / OptiStretch / LED Serrezonweringen Aanbrenging buiten Weerstand ten opzichte van windbelastingen Windweerstandsklasse 2

Hierbij verklaart weinor GmbH & Co dat de serrezonweringen **Sottezza Pure / Sottezza Originale / Stretch / LED / OptiStretch / LED** in overeenstemming zijn met de basisvereisten en relevante en relevante voorschriften van de EN-normen. De serrezonwering voldoet aan de vereisten van de windweerstandsklasse die in de CE-markering is aangegeven. Aan de vereisten wordt alleen voldaan, wanneer de instructies van de fabrikant worden opgevolgd.

Geluidsrukniveau

Het geluidsrukniveau van dit zonneschermblijft bij niet-gemonteerde toestand onder 70 dB(A).

Aanwijzing voor geluiden

Knallen van het systeem bij het inrollen van het zonneschermblijft

De spankabel wordt in de cassette in meerdere omwikkelingen naast elkaar op een kabeltrommel gewikkeld. Is de ruimte aan de zijkant opgebruikt, dan loopt de spankabel bij de volgende wikkeling over de vorige wikkeling. Wanneer de spankabel hiervan afglijdt, is er een knal te horen. De knal wordt luider naarmate het doek strakker wordt gespannen.

Kraken van het systeem bij temperatuurschommelingen

Als er ook na correct onderhoud nog geluiden te horen zijn in het systeem, zijn deze onvermijdelijk en zijn deze meestal te wijten aan het uitzetten van de componenten door inwerking van warmte.

Laat het systeem regelmatig onderhouden door een vakbedrijf! Het vakbedrijf controleert en onderhoudt daarbij de bevestigingsschroeven en (indien aanwezig) de bewegende lagerpunten. Zo worden geluiden, vooral bij temperatuursinvloeden, tot een minimum beperkt!

nl Veiligheidsinstructies

 Waarschuwing! Gevaar voor elektrische schokken door verkeerd omgaan met elektrische componenten!

- Neem de waarschuwingen in acht, om gevaar voor elektrische schokken te vermijden!
- Neem de aanwijzingen van meegeleverde elektrische componenten in acht!
- Werkzaamheden aan de elektrische vaste installatie zijn conform VDE 100 alleen toegestaan door een toegelaten elektricien conform!

 Voorzichtig! Lichamelijk letsel door verkeerde bediening en gebruik van het systeem!

- Volg de veiligheidsinstructies op, om lichamelijk letsel te voorkomen!
- Waarborg, dat de zonneschermen niet door kinderen of personen worden bediend, die de gevaren door verkeerde bediening niet goed kunnen inschatten!
- Bewaar de draadloze afstandsbediening buiten bereik van kinderen!
- Volg de aanwijzingen en de instel- en gebruiksaanwijzingen van de fabrikant van de motor, de schakelaar of het bedieningsapparaat op!
- Let erop dat zich binnen het bereik van het zonneschermblijft geen obstakels aanwezig zijn. Er bestaat het gevaar dat personen in dit bereik bekneld raken!
- Onderbreek bij reinigingswerkzaamheden de voedingsspanning (zekeringen uitzetten) en zet de automatische besturing uit om beknellings- en valgevaar door ongecontroleerde bewegingen van het systeem te voorkomen!
- Plaats opstaphulpen (bijvoorbeeld ladders) niet tegen het systeem!
- Zet geen voorwerpen (bijvoorbeeld tuingereedschap) tegen het systeem!
- Hang geen voorwerpen (bijvoorbeeld lampen, kabels, enz.) aan het zonneschermblijft!
- Gebruik in geen geval een beschadigd zonneschermblijft. Zeker een beschadigd zonneschermblijft en neem contact op met een gespecialiseerd bedrijf!

Gevaar voor beknelling en snijwonden:

- Tussen bewegende componenten en de bewegende zonneschermdelen (uitvalprofiel, behuizing, doek, transportprofiel) bestaan beknellings- en gevarenszones, die kleding of lichaamsdelen kunnen grijpen en intrekken!

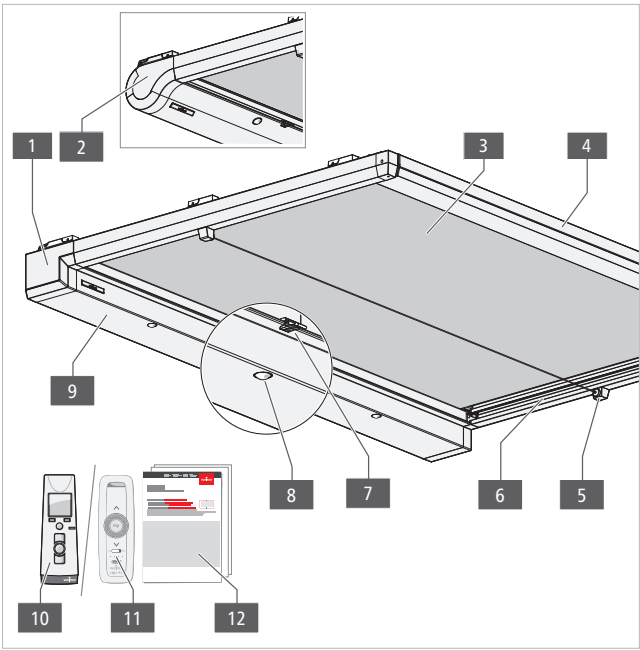
 Attentie! Materiële schade door verkeerd gebruik en bediening van het systeem!

- Volg de gebruiksinstructies op, om materiële schade te voorkomen!
- Gebruik het systeem alleen als zonwering!
- Gebruik het systeem niet bij regen of vorst!
- Gebruik het systeem niet bij harde wind (zie windweerstandsklasse)!
- Neem de windweerstandsklasse van het systeem in acht, om beschadiging van het zonneschermblijft door de wind te voorkomen!
- Zet de automatische besturing bij afwezigheid op handbediening, om te voorkomen dat het systeem automatisch wordt gestart. De automatische besturing kan onder extreme omstandigheden, bijvoorbeeld bij stroomuitval, door defecten of door plotseling onweer uitvallen (gevaar voor beschadiging of vallen van het zonneschermblijft).
- Zet de automatische besturing bij kans op kans op vorst of storm op handbediening, om te voorkomen dat het systeem automatisch wordt gestart.
- Rol het zonneschermblijft in bij kans op vorst of storm.
- Volg de reinigingsinstructies op om beschadiging van het systeem door verkeerde of incomplete reiniging of door verkeerde reinigingsmiddelen te voorkomen.
- Houd de onderhoudsinstructies/onderhoudsintervallen aan.
- Gebruik alleen door de fabrikant vrijgegeven reserveonderdelen!

en **List of contents**

Product Overview	6
General	6
Safety instructions	7
Description of the remote control	10
Extending and retracting the awning	11
Awning control with the automatic function	12
Notes on weather-dependent use	13
Notes on the safe use	15
Cleaning and care	16
Maintenance and error rectification checklist	22
Functional disturbances – FAQ	28
Disassembly	30
Disposal	30

en **Product Overview**



1	Sottezza Pure
2	Sottezza Originale
3	Fabric
4	Front profile
5	Distance rope bracket with distance rope
6	Support channel
7	Retracting cam
8	LED lighting
9	Awning cassette/housing
10	BiConnect remote controller
11	Somfy remote controller
12	Documents accompanying the product

en **General**

- Read these instructions, observe their contents and warning information prior to initial use!

Symbols used

	Note/Tip		Read the instruction! Observe the notes!
	"CORRECT"		"INCORRECT"
	Power OFF!		Power ON!
	Functional check/ Visual inspection/ Check		Action step/ Necessary action!
• Action instruction (bullet point at the beginning of the line!) – List (bullet at the beginning of the line)			

Safety symbols

	Warning! Risk of electric shock!	Danger level III
	Caution! Personal injury!	Danger level II
	Caution! Product and property damage	Danger level I

Intended use

Sottezza Pure / Sottezza Originale / Stretch / LED / OptiStretch / LED are sun protection awnings which can only be used for this purpose. Misuse can lead to hazards, damage or to collapse of the awning and is not permissible. Changes, additions and attachments may only be made with weinor's written permission. Prohibited changes to the awning will result in voiding of the guarantee entitlements.

Target groups for these use and maintenance instructions

These instructions are primarily intended for users and operators of the unit. The chapter "Maintenance and troubleshooting" from page 25 onwards) is exclusively intended for the specialist company!

Information regarding the product

Energy efficiency category

Sottezza Pure and Originale / LED incorporate energy efficiency category light sources (F).

CE mark

	
weinor GmbH & Co. KG Mathias-Brüggen-Straße 110 D-50829 Köln 23 Declaration of performance No. 230726-SO	weinor GmbH & Co. KG Mathias-Brüggen-Straße 110 D-50829 Köln 23 Declaration of performance No. 231117-SO
EN 13561:2004+A1:2008 Sottezza Pure Stretch / LED / OptiStretch / LED Conservatory awning Installation outdoors Resistance against wind loads Wind resistance class 2	EN 13561:2004+A1:2008 Sottezza Originale Stretch / LED / OptiStretch / LED Conservatory awning Installation outdoors Resistance against wind loads Wind resistance class 2

weinor GmbH & Co. KG declares that the conservatory awning **Sottezza Pure / Sottezza Originale / Stretch / LED / OptiStretch / LED** in is in compliance with the basic requirements and relevant provisions of the EN standards. The conservatory awning complies with the requirements of the wind resistance class shown on the CE conformity mark. The requirements shall only be deemed as met if the manufacturer's instructions have been adhered to.

Noise level

In the non-assembled state, the noise level of this awning is below 70 dB(A).

Note regarding noise formation

Banging of the construction when retracting the awning

The tensioning rope is wound up in the cassette on a rope drum with several lengths next to each other. If there is no more space at the side, the tensioning rope winds over the previous winding. If the tensioning rope slips off, a bang ensues. The volume of the bang increases with the fabric tension.

Creaking from the construction when there are temperature changes

Noises which are also incurred from the construction after proper maintenance are unavoidable and are mostly caused by the expansion of components due to the effect of heat.

Have your system serviced regularly by the specialist company! The specialist company checks and maintains the fastening screws and (if present) the moving bearing points to minimise noise generation, especially in the case of temperature influences!

 Safety instructions

 Warning! Danger of electric shock due to improper handling of electric components!

- Observe the warning notes to prevent the danger of electric shocks!
- Follow the installation instructions of the included electric components!
- Work on electrical fixed installation is only permissible when conducted by qualified electricians according to VDE 100!

 Caution! Personal injury can result from improper operation and use of the unit!

- Follow the safety instructions in order to prevent personal injury!
- It must be assured that no children or people unable to properly assess the risks of improper or incorrect use are permitted to operate the awning.
- Always keep the remote radio control out of the reach of children!
- Observe the motor, switch or control unit manufacturer's details and operating manual!
- Observe that no obstacles are located in the extension area of the awning. There is a risk of people being crushed there!
- For cleaning, disconnect the power supply (switch off fuses) and switch off the automatic control unit when working in the movement range of the construction in order to prevent risk of crushing or falling due to uncontrolled movements!
- Do not lean climbing aids (e.g. ladders) against the unit!
- Do not lean any articles (e.g. gardening devices) against the unit!
- Do not hang any articles (e.g. lamps, cables etc.) on the awning!
- Do not use a damaged awning under any circumstances! Secure a damaged awning and contact a specialist company!

Crushing and cutting zones:

- Crushing and cutting zones arise between movable components and the parts of the awning which touch (front profiles, housing, fabric, support channel), which can capture items of clothing or parts of the body and pull them in!

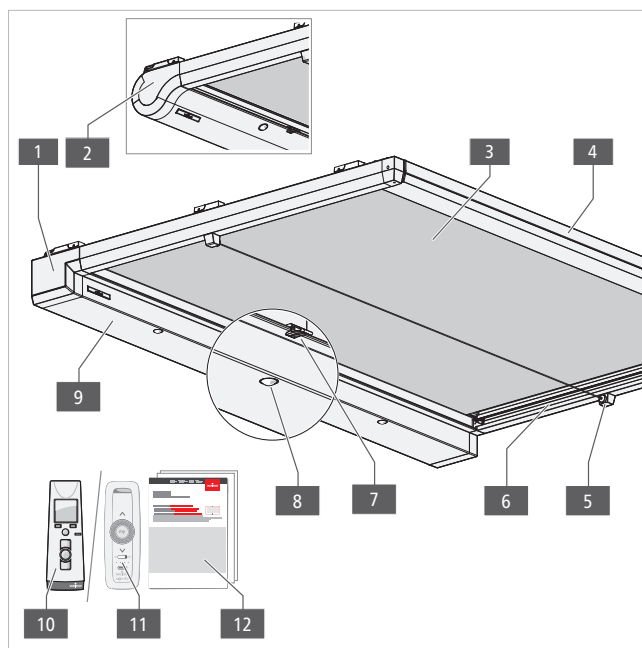
 Caution! Material damage can result from improper use and operation of the unit!

- Follow the instructions for use to prevent material damage!
- Use the unit for sun protection only!
- Do not use the unit in case of rain or frost!
- Do not use the unit in strong winds (see wind resistance class)!
- Observe the wind resistance class of the unit in order to prevent damage to the awning caused by wind!
- Adjust the automatic system control to manual operation in your absence to prevent automatic movement of the unit. The automatic system control may fail under extreme conditions e.g. power failure, defects or sudden storms (danger that the awning could be damaged or fall).
- If there is a risk of frost, rain or a storm, the automatic control unit must be switched from automatic to manual control to prevent it from moving automatically!
- Retract the awning in case of frost, or storm danger.
- Follow the cleaning instructions in order to prevent damage to the construction due to erroneous or incomplete cleaning or due to improper cleaning agents.
- Observe maintenance instructions/maintenance intervals.
- Only use spare parts which have been approved by the manufacturer!

fr Table des matières

Présentation du produit	8
Généralités	8
Consignes de sécurité	9
Description de la radiocommande	10
Déployer et escamoter le store	11
Commande de stores avec la fonction automatique	12
Remarques sur l'utilisation en fonction des conditions météorologiques	13
Conseils pour une utilisation sûre	15
Nettoyage et entretien	16
Liste de contrôle pour la maintenance et le dépannage	24
Dysfonctionnements – FAQ	29
Démontage	30
Gestion des déchets	30

fr Présentation du produit



1	Sottezza Pure
2	Sottezza Originale
3	Toile
4	Barre de charge
5	Support de câble d'écartement avec câble d'écartement
6	Profilé de transport
7	Came d'entrée
8	Éclairage LED
9	Cassette / caisson de store
10	Radiocommandes BiConnect
11	Radiocommandes Somfy
12	Documents joints au produit

fr Généralités

- Avant la première utilisation du produit, veuillez lire cette notice et en respecter le contenu et les mises en garde.

Symboles utilisés

	Remarque / conseil		Lire les instructions ! Respecter les consignes !
	« CORRECT »		« INCORRECT »
	Courant OFF !		Courant ON !
	Essai fonctionnel / Contrôle visuel / Contrôle !		Étape / action requise !

• Consigne opératoire (point énuméré en début de ligne) !
– Énumération (tiret en début de ligne)

Symboles de sécurité

	Mise en garde ! Risque d'électrocution !	Niveau de danger III
	Prudence ! Dommages aux personnes !	Niveau de danger II
	Attention ! Dommages matériels et dommages au produit	Niveau de danger I

Utilisation conforme aux dispositions

Sottezza Pure / Sottezza Originale / Stretch / LED / OptiStretch / LED est un store d'ombrage qui doit être utilisé exclusivement selon l'usage prévu. Une utilisation non conforme est interdite car elle peut constituer un danger et endommager ou faire chuter le store. Les modifications, l'ajout d'éléments ou les transformations nécessitent l'accord écrit de weinor. Toute modification non autorisée du store entraîne la perte des droits de garantie.

Groupes cibles de ces instructions d'utilisation et de maintenance

Ces instructions s'adressent en priorité aux utilisateurs et exploitants de l'installation. Le chapitre « Maintenance et dépannage » (à partir de la page 25) est exclusivement réservé aux ouvriers qualifiés et à l'entreprise spécialisée.

Remarques concernant le produit

Classe d'efficacité énergétique

Sottezza Pure et Originale / LED contiennent des sources d'éclairage correspondant à la classe d'efficacité énergétique F.

Marquage CE

	
weinor GmbH & Co. KG Mathias-Brüggen-Straße 110 50829 Cologne 23 Déclaration de performance N° 230726-SO	weinor GmbH & Co. KG Mathias-Brüggen-Straße 110 50829 Cologne 23 Déclaration de performance N° 231117-SO
EN 13561:2004+A1:2008 Sottezza Pure Stretch / LED / OptiStretch / LED Store de véranda Installation en extérieur Résistance aux charges de vent Classe de résistance au vent 2	EN 13561:2004+A1:2008 Sottezza Originale Stretch / LED / OptiStretch / LED Store de véranda Installation en extérieur Résistance aux charges de vent Classe de résistance au vent 2

La société weinor GmbH & Co. KG déclare que le store de véranda **Sottezza Pure / Sottezza Originale / Stretch / LED / OptiStretch / LED** est conforme aux exigences fondamentales et aux spécifications correspondantes des normes EN. Le store de véranda répond aux exigences de la classe de résistance au vent indiquée sur le signe de conformité CE. Les critères d'exigence sont remplis uniquement si les indications du fabricant sont respectées.

Niveau sonore

Le niveau sonore de ce store est inférieur à 70 dB(A) lorsqu'il n'est pas monté.

Remarques concernant la survenue de bruits

Claquements de l'installation lors de l'escamotage du store

Le câble de tension est enroulé dans la cassette sur un tambour à câble en plusieurs enroulements les uns à côté des autres. Si la place est entièrement utilisée latéralement, le câble de tension s'enroule sur l'enroulement précédent lors du passage suivant. Un claquement se produit si le câble de tension dérape. Le niveau sonore du claquement augmente avec la tension de la toile.

Craquements provenant de l'installation lors de changements de température

Des bruits provenant de l'installation qui surviennent même après une maintenance professionnelle sont inévitables et dus, la plupart du temps, à l'allongement des composants sous l'effet de la chaleur.

Faites régulièrement entretenir votre installation par l'entreprise spécialisée ! L'entreprise spécialisée vérifie et entretient les vis de fixation et les paliers mobiles (si présents) afin de minimiser des bruits ultérieurs, notamment sous l'effet des températures !

 Consignes de sécurité

 Mise en garde ! Risque d'électrocution en cas de manipulation incorrecte des composants électriques !

- Suivre les avertissements de sécurité pour éviter un risque d'électrocution !
- Suivre les instructions des composants électriques fournis !
- Les travaux sur l'installation électrique fixe doivent être réalisés exclusivement par une personne qualifiée en électricité et autorisée, conformément à VDE 100 !

 Prudence ! Risque de blessures corporelles en cas de commande ou utilisation incorrecte de l'installation !

- Respectez les instructions de sécurité pour éviter des blessures corporelles !
- Veillez à ce que le store ne soit pas utilisé par des enfants ou des personnes se trouvant dans l'incapacité d'évaluer correctement les dangers d'une utilisation incorrecte !
- Tenez la radiocommande hors de portée des enfants !
- Suivez les consignes ainsi que les notices de réglage et d'utilisation du fabricant du moteur, des interrupteurs ou des appareils de commande !
- Veillez à ce qu'aucun obstacle ne se trouve dans la zone de déploiement du store. Dans le cas contraire, des personnes risquent de se coincer les doigts !
- Lors des travaux de nettoyage, coupez l'alimentation électrique (en déconnectant les fusibles) et désactivez la commande automatique pour éviter de vous coincer les doigts ou de faire chuter l'installation en cas de mouvements incontrôlés de celle-ci !
- N'appuyez pas d'aides à la montée (p. ex. échelles) contre l'installation !
- N'appuyez aucun objet (p. ex. appareils de jardinage) contre l'installation !
- Ne suspendez aucun objet (p. ex. lampes, câbles, etc.) au store !
- N'utilisez en aucun cas un store endommagé ! Sécurisez un store endommagé et contactez une entreprise spécialisée !

Zones d'écrasement et de pincement :

- Entre les composants mobiles et les parties du store qui leur font face (barre de charge, caisson, toile, profilé de transport), il y a des zones d'écrasement et de cisaillement où des pans de vêtements ou des parties du corps peuvent se coincer et être happés !

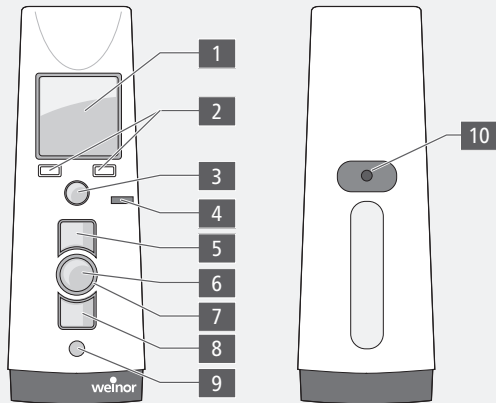
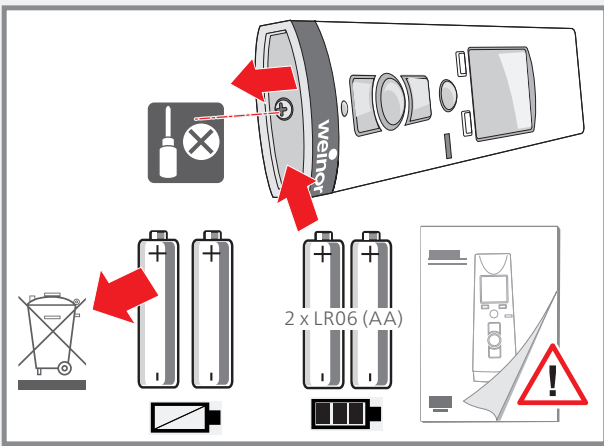
 Attention ! Risque de dommages matériels en cas d'utilisation et de commande incorrectes de l'installation !

- Suivez les instructions d'utilisation pour éviter des dommages matériels !
- N'utilisez l'installation que comme système d'ombrage !
- N'utilisez pas l'installation par temps de pluie ni en cas de gel !
- N'utilisez pas l'installation par vent fort (voir classe de résistance au vent) !
- Tenez compte de la classe de résistance au vent de l'installation pour éviter que le store ne soit endommagé par le vent !
- En cas d'absence, passez la commande automatique en mode manuel afin d'empêcher l'installation de fonctionner automatiquement. Dans certaines conditions extrêmes, p. ex. panne de courant, dysfonctionnements ou tempête soudaine, la commande automatique peut tomber en panne (le store risque d'être endommagé ou de chuter) !
- En cas de risque de gel ou d'orage, passez la commande automatique en mode manuel afin d'empêcher l'installation de fonctionner automatiquement.
- Escamotez le store en cas de risque de gel ou d'orage.
- Suivez les instructions de nettoyage pour éviter d'endommager l'installation par un nettoyage incorrect ou incomplet, ou encore par des détergents inadaptés.
- Respectez les instructions de maintenance / intervalles de maintenance.
- N'utilisez que des pièces de rechange autorisées par le fabricant !

- (de) Beschreibung der Funkfernbedienung**
(nl) Beschrijving vande raadloze afstandsbediening
(en) Description of the remote control
(fr) Description de la radiocommande

A

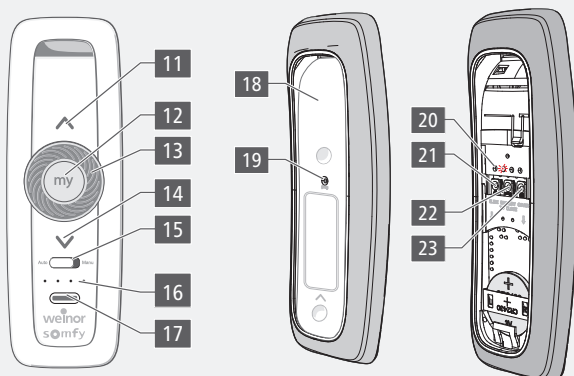
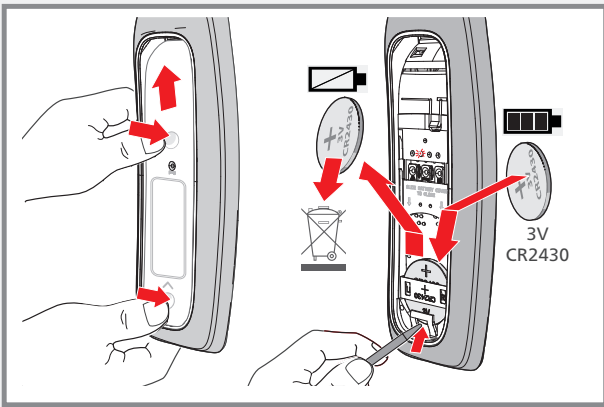
BiEasy15 M Go!

	(de)	(nl)	(en)	(fr)
1	Display	Display	Display	Display
2	Softkeytaste links / rechts	Softkey links / rechts	Soft key left / right	Touche de fonction gauche / droite
3	Joystick (Mehrwegtaster)	Joystick (meerwegtoets)	Joystick (multi-way button)	Joystick (bouton multidirectionnel)
4	Betriebsmodus-Anzeige	Weergave bedieningsmodus	Operating mode display	Affichage (mode de fonctionnement)
5	Taste AUF	OP-toets	UP key	Touche MONTÉE
6	Taste STOPP	STOP-toets	STOP key	Bouton STOP
7	Statusanzeige	Statusweergave	Status display	Affichage d'état
8	Taste AB	OMLAAG-toets	DOWN button	Bouton BAS
9	Auswahltaste für Betriebsart	Selectietoets voor bedrijfsmodus	Selection key for operating mode	Touche (mode de fonctionnement)
10	Lerntaste P	Teach-toets P	Teach button P	Touche d'apprentissage P

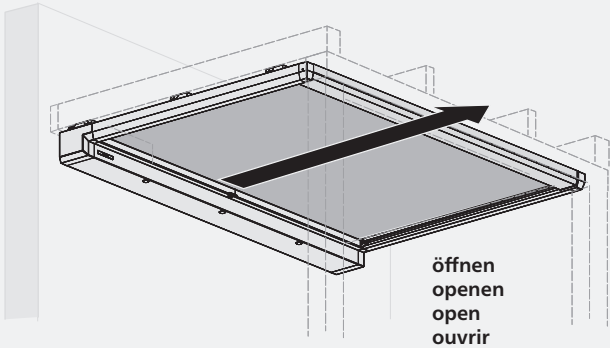
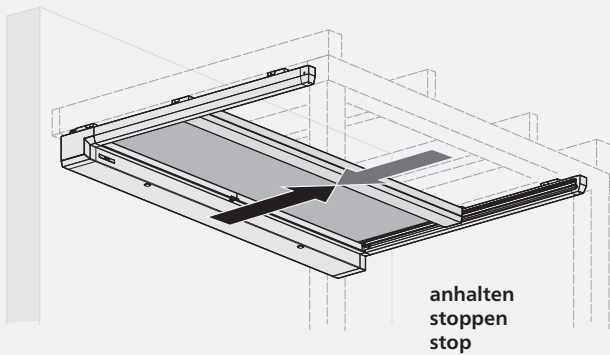
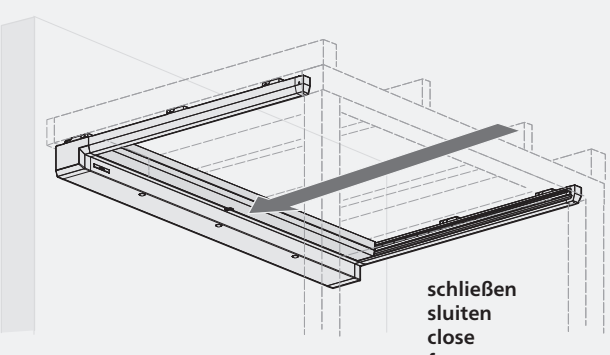
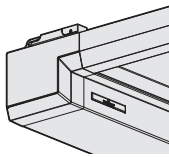
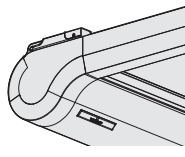
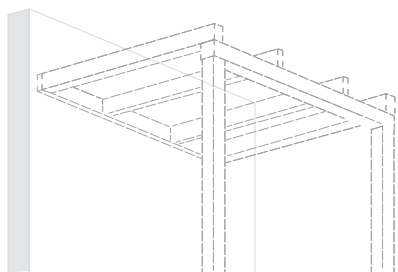
B

Situo 5 Variation A/M io Pure II

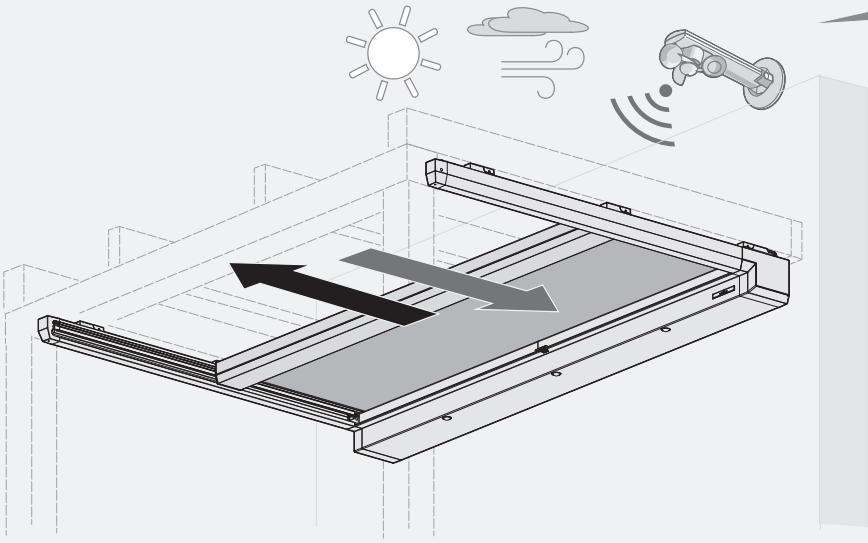



	(de)	(nl)	(en)	(fr)
11	Taste AUF / Einschalten / Öffnen	OMHOOG-knop / inschakelen	UP button / switch on / open	Bouton HAUT / Mise en marche / Ouverture
12	Taste STOP-my / Ausschalten	STOP-knop / uitschakelen	STOP-my button / Switch off	Bouton STOP-my / Arrêt
13	Stellrad	Draaiknop	Dial	Molette de réglage
14	Taste AB / Einschalten / Schließen	OMLAAG-toets / inschakelen / sluiten	DOWN key / Switch on / Close	Bouton BAS / Mise en marche / Fermeture
15	Betriebsartenschalter	Bedrijfsstandenschakelaar	Operating mode switch	Sélecteur de mode de fonctionnement
16	LED Statusanzeige Gruppenwahl	LED-status Groepskeuzeschakelaar	LED status display Group selector	LED d'affichage d'état Sélection de groupe
17	Gruppenwahlschalter	Groepskeuzeschakelaar	Group selector switch	Sélecteur de groupe
18	Abdeckung Rückseite	Achterklep	Rear cover	Couvercle arrière
19	PROG-Taste	PROG tase	PROG tase	PROG-Taste
20	Betriebsarten-LEDs (1,2,3,4)	Bedrijfsmodus LED's (1,2,3,4)	Operating mode LEDs (1,2,3,4)	LED de mode de fonctionnement (1,2,3,4)
21	Wahlschalter Sondermodus	Keuzeschakelaar speciale modus	Selector switch special mode	Sélecteur de mode spécial
22	PROG-Taste	PROG-toets	PROG key	Touche PROG
23	Betriebsartenwahlschalter	Keuzeschakelaar bedrijfsmodus	Operating mode selector switch	Sélecteur de mode de fonctionnement

- de Aus- und Einfahren der Markise
- nl Uit- en intrekken van het zonnesherm
- en Extending and retracting the awning
- fr Déployer et escamoter le store

 öffnen openen open ouvrir	 BiConnect  Somfy  Schalter (handelsüblich) Schakelaar (conventioneel) Commutator (conventional) Interrupteur (conventionnelle)
 anhalten stoppen stop arrêter	 BiConnect  Somfy
 schließen sluiten close fermer	 BiConnect  Somfy  Schalter (handelsüblich) Schakelaar (conventioneel) Commutator (conventional) Interrupteur (conventionnelle)
 Sottezza Pure  Sottezza Originale  Terrazza Pure Terrazza Originale Terrazza Semptra Fremddach Buitendak External roof Toit d'un autre fabricant	

- de** Markisensteuerung mit der Automatikfunktion
nl Zonweringcontrole met de automatische functie
en Awning control with the automatic function
fr Commande de stores avec la fonction automatique



de Nur bei einer uneingeschränkten Funktion des Sensors ist eine störungsfreie automatische Steuerung der Markise möglich. Witterungseinflüsse müssen deshalb ungehindert an den Sensor gelangen.

- Reinigen Sie den Sensor regelmäßig und bei Bedarf!
- Kontrollieren Sie den Sensor regelmäßig und insbesondere bei Betriebsstörungen, ob Witterungseinflüsse ungehindert an den Sensor gelangen und ob die Sensorik nicht durch Ablagerungen, Pflanzenbewuchs, Vogelkot oder Spinnennetze etc. beeinträchtigt ist!
- Prüfen Sie regelmäßig die Befestigung und die horizontale Ausrichtung des Sensors und ob er nicht beschädigt wurde, z. B. durch Tiere oder durch ballspielende Kinder!

nl Een probleemloze automatische regeling is afhankelijk van de onbelemmerde werking van de sensor. Weersinvloeden moeten de sensor ongehinderd kunnen bereiken.

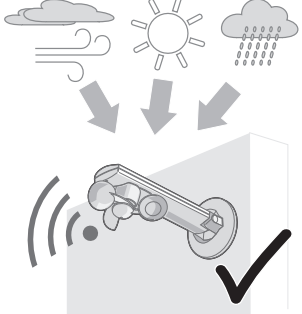
- Reinig de sensor regelmatig en indien nodig!
- Controleer de sensor regelmatig en vooral bij bedrijfsstoringen om er zeker van te zijn dat weersinvloeden de sensor ongehinderd kunnen bereiken en dat de sensortechniek niet door afzettingen, plantengroei, vogelpoep of spinnenwebben enz. wordt belemmerd!
- Controleer regelmatig de bevestiging en de horizontale uitlijning van de sensor en of deze niet beschadigd is, b.v. door spelende kinderen of dieren!

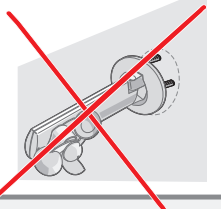
en Trouble-free automatic control depends on unrestricted functioning of the sensor. Weather influences must reach the sensor unhindered.

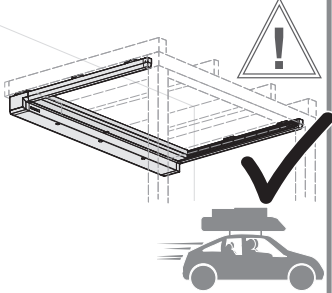
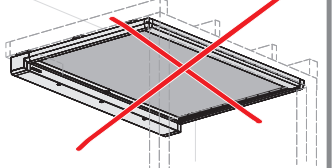
- Clean the sensor regularly and as required!
- Check the sensor regularly and especially in the event of operating faults to ensure that weather influences reach the sensor unhindered and that the sensor technology is not impaired by deposits, plant growth, bird droppings or spider webs, etc.!
- Regularly check the attachment and horizontal alignment of the sensor and whether it has not been damaged, e.g. by children playing ball or animals!

fr La commande automatique sans perturbation dépend du fonctionnement sans restriction du capteur. Les intempéries doivent pouvoir atteindre le capteur sans obstacle.

- Nettoyer le capteur régulièrement et si nécessaire !
- Contrôler régulièrement le capteur, en particulier en cas de dysfonctionnements, pour vérifier que les intempéries n'entravent pas son fonctionnement et que le capteur n'est pas affecté par des dépôts, des plantes, des fientes d'oiseaux ou des toiles d'araignées, etc. !
- Vérifier régulièrement la fixation et l'orientation horizontale du capteur, et s'il n'a pas été endommagé, par exemple par des enfants jouant au ballon ou des animaux !





de • Markise bei längerer Abwesenheit einfahren und automatische Steuerung auf AUS schalten.

nl • Zonnescherm bij langere afwezigheid inrollen en en zet de automatische bediening op OFF.

en • In the event of longer absences, retract the awning and switch the automatic control OFF.

fr • En cas d'absence prolongée, escamoter le store et mettre la commande automatique sur ARRÊT.

- (de)** Hinweise zur witterungsabhängigen Nutzung
- (nl)** Opmerkingen over weersafhankelijk gebruik
- (en)** Notes on weather-dependent use
- (fr)** Remarques sur l'utilisation en fonction des conditions météorologiques

A

- (de)** Nutzung der Markise unter einem geschlossenen Terrassendach (seitliche Wände / seitliche Unterbauelementen)
- (nl)** Gebruik van de zonwering onder een gesloten terrasoverkapping (zijwanden / zijdelingse onderbouwelementen)
- (en)** Use of the awning under a closed patio roof (side walls / side substructure elements)
- (fr)** Utilisation du store sous un toit de terrasse fermé (parois latérales / éléments de construction latéraux)

- (de)** Die Wintergartenmarkise ist ausschließlich als Sonnenschutz vorgesehen.

Achtung Tuschschäden! Das Tuch kann durch Kondensatbildung unter einem Glasdach nass werden.

Das Tuch muss zum Trocknen ausgefahren werden oder ausgefahren bleiben, nicht aber bei Starkwind (betrifft nur seitlich/vorne offene Terrassendächer) und nicht bei Frostgefahr! Eine nass eingefahrene Markise führt zu Stockflecken, Schimmelbildung sowie verstärkten Wickelfalten im Tuch!

- Bewegen Sie die Markise nicht bei Frost! Unter einem Terrassendach bildet sich Kondensatnässe an der Markise, welche auch unter einem geschlossenen Glasterassendach gefrieren kann. Eine Bewegung der Markise führt dann zu Schäden am Tuch und an den beweglichen Anlagenteilen!
- Bei Frostgefahr müssen Sie die Automatik auf manuellen Betrieb umstellen, um ein automatisches Fahren der Anlage zu unterbinden

- (nl)** De serrezonwering is uitsluitend bedoeld als zonwering.

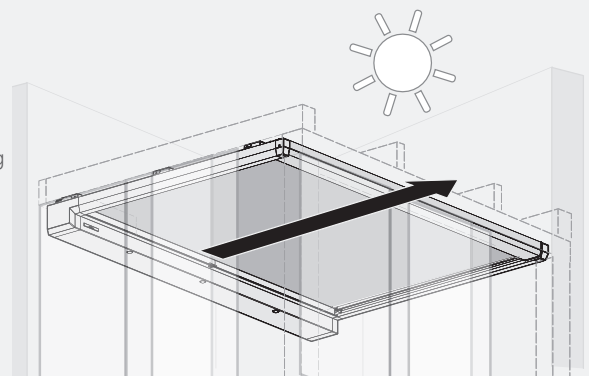
Pas op voor beschadiging van het doek! Het doek kan nat worden door condensvorming onder een glazen dak.

- Het doek moet worden uitgerold om te drogen of uitgerold blijven, maar niet bij harde wind (geldt alleen voor terrasoverkappingen die aan de zijkant/voorkant open zijn) en niet bij vorstgevaar! Een nat uitgerold zonnescherf leidt tot schimmelvlekken, schimmelgroei en grotere plooien in het doek!
- Verplaats de luifel niet bij vorst! Onder een terrasoverkapping vormt zich condens op de luifel, die ook onder een gesloten glazen terrasoverkapping kan bevriezen. Het bewegen van de zonwering beschadigt dan het doek en de bewegende delen van het systeem! Bij vorstgevaar moet u het automatische systeem op handbediening zetten om te voorkomen dat het systeem automatisch beweegt.

- (en)** The conservatory awning is intended exclusively as sun protection.

Beware of damage to the fabric! The fabric can become wet due to condensation forming under a glass roof.

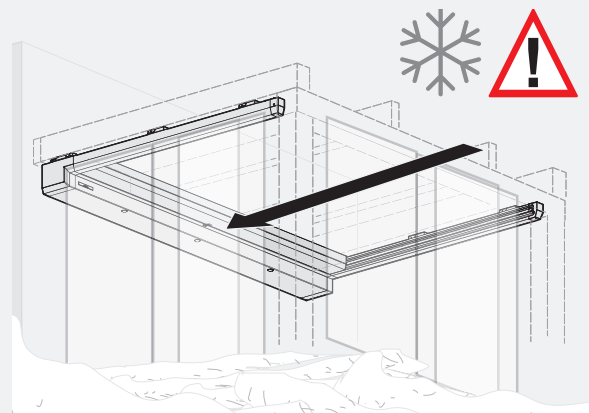
- The fabric must be extended to dry or remain extended, but not in strong winds (only applies to patio roofs open at the side/front) and not when there is a risk of frost! A wet retracted awning leads to mould stains, mould growth and increased folds in the fabric!
- Do not move the awning in frosty weather! Condensation forms on the awning under a patio roof, which can also freeze under a closed glass patio roof. Moving the awning will then damage the fabric and the moving parts of the system! If there is a risk of frost, you must switch the automatic system to manual operation to prevent the system from moving automatically.



- (fr)** Le store de véranda est exclusivement destiné à protéger du soleil.

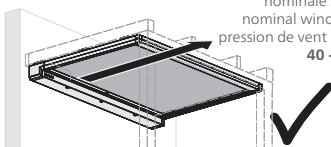
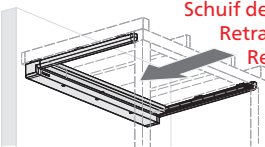
Attention aux dommages de la toile ! La toile peut être mouillée en raison de la formation de condensation sous une verrière.

- La toile doit être déployée ou rester déployée pour sécher, mais pas en cas de vent fort (concerne uniquement les toits de terrasse ouverts sur le côté/l'avant) et pas en cas de risque de gel ! Un store rentré humide entraîne des taches de moisissure, la formation de moisissures ainsi que des plis d'enroulement renforcés dans la toile !
- Ne déplacez pas le store en cas de gel ! Sous un toit de terrasse, de l'eau de condensation se forme sur le store, qui peut également geler sous un toit de terrasse en verre fermé. Un mouvement du store entraîne alors des dommages sur la toile et sur les pièces mobiles de l'installation ! En cas de risque de gel, vous devez passer le système automatique en mode manuel afin d'empêcher le déplacement automatique de l'installation.



B

- (de)** Nutzung unter einem seitlich und vorne offenen Terrassendach (keine Wand / keine Seitenelemente)
- (nl)** Gebruik onder een terrasoverkapping die aan de zijkanten en voorkant open is (geen muur / geen zijelementen)
- (en)** Use under a patio roof that is open at the sides and front (no wall / no side elements)
- (fr)** Utilisation sous un toit de terrasse ouvert sur le côté et sur le devant (pas de mur / pas d'éléments latéraux)

 0 – 4 Beaufort $\leq 28 \text{ km/h}$ $\leq 18,3 \text{ mph}$ $\leq 7,9 \text{ m/s}$ Windwiderstandsklasse: 0 Windweerstandsklasse: 0 Wind resistance classe: 0 Classe de résistance au vent : 0 EN 13561	 5 Beaufort $29 – 38 \text{ km/h}$ $18,4 – 25,3 \text{ mph}$ $8 – 10,7 \text{ m/s}$ Windwiderstandsklasse: 1 Windweerstandsklasse: 1 Wind resistance classe: 1 Classe de résistance au vent : 1 EN 13561	 6 Beaufort $39 – 49 \text{ km/h}$ $25,4 – 32,2 \text{ mph}$ $10,8 – 13,8 \text{ m/s}$ Windwiderstandsklasse: 2 Windweerstandsklasse: 2 Wind resistance classe: 2 Classe de résistance au vent : 2 EN 13561	
nominaler Winddruck nominale stuwdruk nominal wind pressure pression de vent nominale 40 - 42 N/m² 			Markise einfahren! Schuif de zonwering in! Retract the awning! Rentrez le store ! 



(de) Achtung Personen und Sachschäden!

- Fahren Sie die Markise ab einer Windgeschwindigkeit von 39 km/h (ab 6 Beaufort) ein!
- Achtung! War eine Anlage zu hohen Windlasten (> 5 Beaufort) ausgesetzt, dann prüfen Sie die Anlage vorsichtig auf Beschädigungen und auf störungsfreie Funktionen!
- Prüfen Sie regelmäßig (mindestens 1x jährlich) die Befestigung des Terrassendachs (Sichtprüfung und ggf. leichtes Rütteln an der Anlage).
- Nutzen Sie eine beschädigte Anlage keinesfalls weiter und kontaktieren Sie das Fachunternehmen!

(nl) Attention Lichamelijk letsel en materiële schade!

- Schuif de zonwering vanaf een windsnelheid van 39 km/h (vanaf 6 beaufort) in!
 Attention! Als een systeem aan een hoge windbelasting (> 5 Beaufort) blootgesteld is, controleer het dan voorzichtig op beschadigingen en op een storingsvrije werking.
- Controleer bovendien regelmatig (minstens 1x per jaar) of de bevestiging goed vast zit aan het terrasdak (visuele controle door schudden aan de installatie)!
- In geen geval een beschadigd systeem blijven gebruiken. (Neem contact op met een gespecialiseerd bedrijf)!

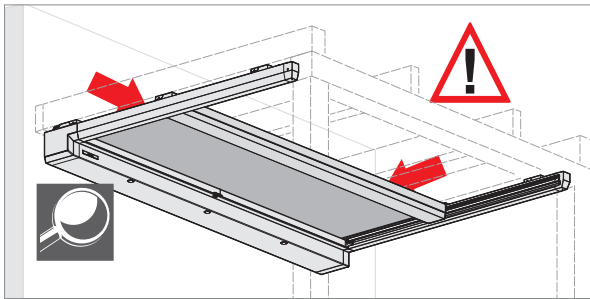
(en) Caution personal injury and property damage!

- Retract the awning with wind speeds of 39 km/h or more (from 6 on the Beaufort scale)!
- Caution! If a system has been exposed to high wind loads (> 5 Beaufort), then check it extremely carefully for damage and make sure it works perfectly!
- Check additionally and regularly (at least once a year) that the bracket is mounted tightly to the patio roof (visual inspection by shaking the construction)!
- Do not continue using a damaged system under any circumstances (contact a specialist company)!

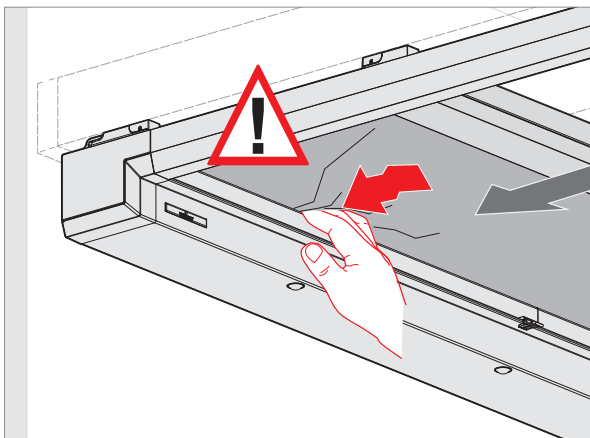
(fr) Attention dommages corporels et matériels !

- Rentrez le store à partir d'une vitesse du vent de 39 km/h (à partir de 6 sur l'échelle de Beaufort) !
- Attention ! Si une installation a été soumise à de fortes charges de vent (> 5 Beaufort), vérifiez ensuite l'installation très attentivement quant à d'éventuels dommages et à son bon fonctionnement !
- Vérifiez également et régulièrement (au moins 1 fois par an) si la fixation est bien logée au toit de la terrasse (contrôle visuel en secouant l'installation) !
- Ne plus utiliser une installation endommagée (contacter une entreprise spécialisée) !

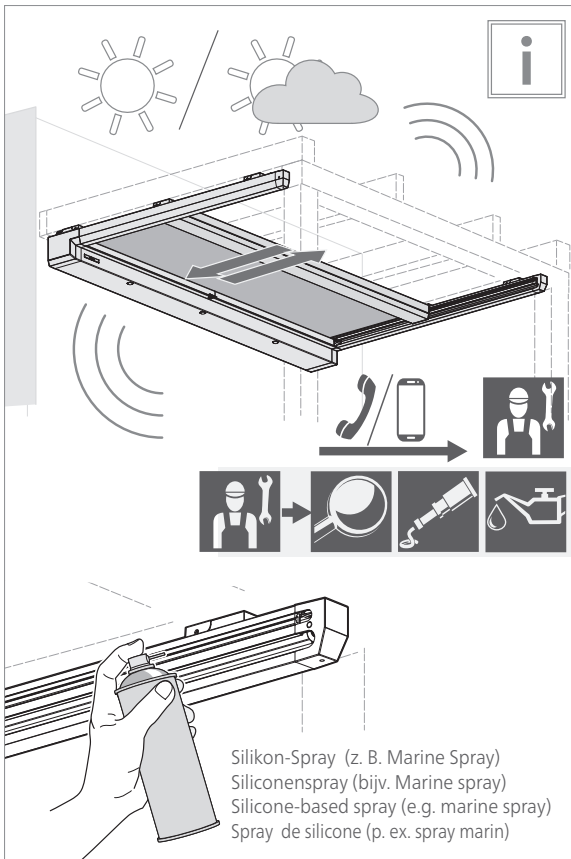
- (de)** Hinweise zur sicheren Verwendung
(nl) Aanwijzingen voor een veilig gebruik
(en) Notes on the safe use
(fr) Conseils pour une utilisation sûre



- (de)** **Achtung!** Prüfen Sie die Markise vor jedem Aus- und Einfahren auf Verschmutzungen und Beschädigungen!
(nl) **Attentie!** Controleer het zonnescherm op verontreiniging en beschadiging voordat u het uit- en intrekken!
(en) **Caution!** Check the awning for dirt and damage before each extension and retraction!
(fr) **Attention !** Contrôlez l'absence de saletés sur le store et de dommages avant de le Déployer et escamoter !

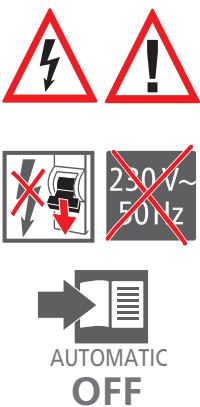


- (de)** **Achtung! Quetschbereiche! Schwere Verletzungsgefahren!**
 Zwischen beweglichen Markisenteilen (Ausfallprofil, Kasten, Transportprofil) bestehen Quetschbereiche, die Kleidungsstücke oder Körperteile erfassen und mit einziehen können!
(nl) **Attentie! Beknellings- en gevarenczones!Gevaar voor ernstig letsel!**
 Tussen bewegende zonnescherm delen (uitvalprofiel, kast, transportprofielen) bestaan beknellingzones, die kleding of lichaamsdelen kunnen grijpen en intrekken!
(en) **Caution! Crushing zones! Serious risk of injuries!** Crushing zones exist between moving awnings parts (projection profile, housing, transport profiles) which could catch and draw in clothing or body parts!
(fr) **Attention ! Zones d'écrasement ! Risque de blessures graves !**
 Entre les composants mobiles du store (barre de charge, cassette, profilé de transport), il y a des zones d'écrasement où des pans de vêtements ou des parties du corps peuvent se coincer et être attirées !



- (de)** **Geräuschbildung an der Markise bei Temperaturänderungen!**
 Geräusche, welche nach einer Wartung (Befestigungsschrauben prüfen, beweglichen Lagerstellen fetten etc.) trotzdem auftreten, sind unvermeidbar und auf die Dehnung der Bauteile durch Wärmeeinwirkung zurückzuführen.
Tip: Bei Option OptiStretch: Tuchführungsprofil reinigen und die Tuchführungsprofile mit einem Spray auf Silikon-Basis (z. B. Marine Spray) einsprühen!
(nl) **Geluid te horen aan het zonnescherm bij temperatuurschommelingen!**
 Geluiden die toch ontstaan na onderhoud (controleer de bevestigingschroeven en smeer alle bewegende lagerpunten), zijn onvermijdelijk en zijn meestal te wijten aan de uitzetting van de componenten door het effect van de warmte.
Tip: Bij OptiStretch optie: Reinig het doekgeleideprofiel! Sproei indien nodig de doekgeleideprofielen in met een siliconenspray (bijv. Marine spray)!
(en) **Noises caused by temperature changes on the awning!**
 Noises which still occur after maintenance (check the fixing screws and grease all moving bearing surfaces) are unavoidable and are mostly due to the expansion of components due to the effect of heat.
Tip: For OptiStretch option: Clean fabric guide profile! As required, spray the fabric guide profiles with a silicone-based spray (e.g. marine spray)!
(fr) **Bruit provenant du store lors de changements de température !**
 Les bruits qui se produisent néanmoins après la maintenance (vérifiez notamment les vis de fixations et graissez toutes les pièces articulées) sont inévitables et proviennent principalement de la dilation des composants dus à des changements important de température
Conseil : Pour l'option OptiStretch : Nettoyer le profilé de guidage de la toile ! En cas de besoin, vaporiser le profilé de guidage de la toile avec un spray à base de silicone (p. ex. spray marin) !

- de** Reinigung und Pflege
- nl** Reiniging en onderhoud
- en** Cleaning and care
- fr** Nettoyage et entretien



de **Achtung! Schwere Verletzungs- und Quetschgefahren!**

- Stellen Sie den FI-Schalter auf „Stromlos“, um die Anlage abgesichert von der Stromzufuhr zu trennen!
- Prüfen Sie vor jeder Reinigungsarbeit, dass die Anlage stromlos ist und nicht unbeabsichtigt bewegt werden kann!

nl **Attentie! Gevaar voor letsel en beknelling!**

- Zet de aardlekschakelaar op „stroomloos“ om het systeem beveiligd los te koppelen van de stroomtoevoer!
- Controleer voor elke reinigingswerkzaamheid of het systeem stroomloos is en niet onbedoeld in beweging gezet kan worden.

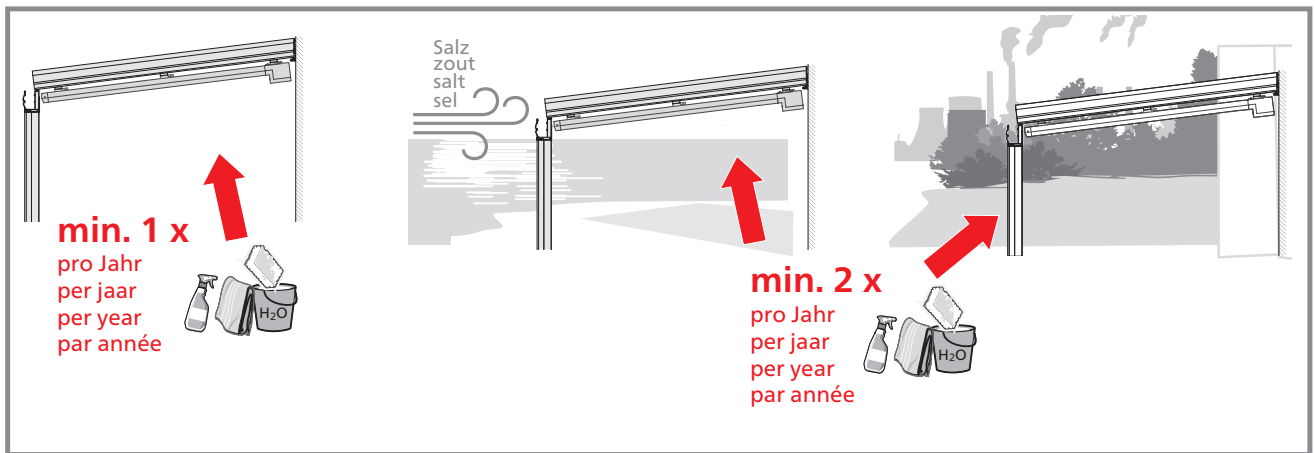
en **Caution! Serious risk of injury and crushing!**

- Set the ground fault circuit interrupter to „Disconnected“ to disconnect the system from the power supply!
- Check that the system is disconnected from the mains and cannot be moved unintentionally before any cleaning work!

fr **Attention ! Risques de blessures et d'écrasement graves !**

- Mettez l'interrupteur différentiel sur « hors tension » pour sécuriser l'installation et couper l'alimentation électrique !
- Vérifiez chaque fois avant de nettoyer que l'installation soit hors tension et ne puisse pas être déplacée de façon involontaire.

- de**
- **Reinigung pulverbeschichteter Oberflächen:** Die Anlage in Abhängigkeit der Umgebungsfaktoren regelmäßig mindestens **1x pro Jahr** gründlich und sachgemäß reinigen. Ansonsten kommt es zu beschleunigter Verschmutzung, die je nach Einflussbedingungen (u.a. durch UV- und IR-Strahlung) zu irreparablen Oberflächenstörungen bis hin zum Verlust der Oberflächenästhetik und Funktion führen kann.
 - **Bei starker Verschmutzung,** in küstennahen Regionen mit hohem Salzgehalt in der Luft, bei starkem Smog, Ruß, Staub, Sandverwirbelungen oder in Nähe eines mit Chlor behandelten Pools muss die Anlage min. **2x jährlich** oder öfter gereinigt werden, ebenso in pflanzen- und walddreicher Umgebung, bei Harzabsonderungen, auf die Anlage fallenden Pflanzenteilen, Blättern, Pollen, Blüten, sowie bei Vogelkot und Moosbildung!
 - Pflanzenteile oder Gegenstände umgehend entfernen!
 - Nur reines Wasser, ggf. mit geringen Zusätzen von neutralem Waschmittel (pH 7) in Kombination mit weichen, nicht abrasiven Tüchern, Lappen, Microfasertüchern oder nicht oberflächenschädigenden Bürsten verwenden!
 - Fettige, ölige oder rußige Substanzen mit aromatenfreien Testbenzin oder Isopropylalkohol (IPA) entfernen! Rückstände von Klebern, Silikonkautschuk oder Klebebändern etc. ebenfalls auf diese Weise entfernen! Festsitzende Reste mit weichem Radiergummi mechanisch entfernen!
 - **Keinesfalls verwenden:** kratzende, abrasive Mittel, Lösemittel (die Ester, Ketone, mehrwertige Alkohole, Aromaten, Glykolether oder halogenierte Kohlenwasserstoffe oder dergleichen enthalten), stark saure oder alkalische Reinigungs- und Netzmittel (Allsreiniger, Entfetter etc), Reinigungsmittel mit unbekannter Zusammensetzung!
 - Reinigungsmitteltemperatur maximal 40 °C!
 - Reinigung vorzugsweise an bewölkten Tagen ausführen und nicht in direkter Sonneneinstrahlung (Oberflächentemperatur während der Reinigung nicht über 40 °C)!
 - Einwirkzeit der Reinigungsmittel maximal eine Stunde! Wiederholung bei Bedarf nach mindestens 24 Stunden!
 - Oberfläche mit einem sauberen, nicht fasernden Lappen trocknen!
 - Oberfläche ggf. konservieren (nur mit Mitteln für pulverbeschichtete Oberflächen aus dem Fachhandel).
 - **Empfehlung:** PTFE-Produkte mit langer Konservierungseigenschaft!
 - **Reinigung eines Tuches:** Lose aufliegender Schmutz wie eingetrockneter Vogelkot und Insekten können bei Bedarf mit einer Bürste entfernt werden.
 - **Allgemeine Verschmutzungen** oder auch leichte Flecken können mit Hilfe einer ca. 5-10% Lösung aus Feinwaschmittel und lauwarmen Wasser (max. 40°C) bei Bedarf behandelt werden.
- nl**
- **Reiniging van gepoedercoate oppervlakken:** Reinig het systeem ten minste eenmaal per jaar grondig en goed, afhankelijk van de omgevingsfactoren. Als u dit niet doet, leidt dit tot versnelde vervuiling die, afhankelijk van de omstandigheden (waaronder UV- en IR-straling), kan leiden tot onherstelbare oppervlakteschade en zelfs tot verlies van esthetiek en functie van het oppervlak.
 - **In geval van sterke vervuiling,** in kustgebieden met hoog zoutgehalte in de lucht, zware smog, roet, stof, zandturbulentie of in de buurt van een zwembad dat met chloor is behandeld moet het systeem **minstens twee keer per jaar of vaker worden** gereinigd, evenals in gebieden met veel planten en bossen, in geval van harsafscheidingen, plantendelen die op het systeem vallen, bladeren, pollens, bloemen, vogelpoep en mosvorming!
 - Verwijder plantendelen of voorwerpen onmiddellijk!
 - Gebruik alleen schoon water, eventueel met een kleine hoeveelheid neutraal reinigingsmiddel (pH 7) in combinatie met zachte, niet-schurende doeken, lappen, microvezeldoeken of borstels die het oppervlak niet beschadigen!
 - Verwijder vette, olieachtige of roetachtige substanties met aromaatvrije white spirit of isopropylalcohol (IPA)! Verwijder op dezelfde manier resten van lijm, siliconenrubber of plakband enz. Hardnekkige resten mechanisch verwijderen met een zachte gum!
 - **Gebruik nooit:** schurende reinigingsmiddelen, oplosmiddelen (met esters, ketonen, polyhydriche alcoholen, aromaten, glycolethers of gehalogeneerde koolwaterstoffen en dergelijke), sterk zure of alkalische reinigings- en bevochtigingsmiddelen (allesreinigers, ontvetters, etc.), reinigingsmiddelen van onbekende samenstelling!
 - Temperatuur reinigingsmiddel maximaal 40 °C!
 - Reinig bij voorkeur op bewolkte dagen en niet in direct zonlicht (oppervlaktetemperatuur tijdens reiniging mag niet hoger zijn dan 40 °C)!
 - Laat het reinigingsmiddel maximaal een uur inwerken! Herhaal indien nodig na minstens 24 uur!
 - Droog het oppervlak met een schone, niet rafelende doek!
 - Indien nodig het oppervlak conserveren (alleen met producten voor gepoedercoate oppervlakken van de vakhandel).
 - **Aanbeveling:** PTFE-producten met langdurige conserverende eigenschappen!
 - **Een doek reinigen:** Los vuil zoals opgedroogde vogelpoep en insecten kunnen indien nodig met een borstel worden verwijderd!
 - **Algemene vervuiling** of lichte vlekken kunnen indien nodig worden behandeld met een ca. 5-10% oplossing van een mild schoonmaakmiddel en lauw water (max. 40°C).



(en)

- **Powder-coated surfaces:** Clean the system thoroughly and properly at least once a year, depending on the environmental factors. Failure to do so will result in accelerated soiling which, depending on the conditions (including UV and IR radiation), can lead to irreparable surface damage and even loss of surface aesthetics and function.
- **In the event of heavy soiling,** in coastal regions with high salt content in the air, heavy smog, soot, dust, sand turbulence or near a pool treated with chlorine, the system **must be cleaned at least twice a year or more** often, as well as in plant-rich and wooded areas, in the event of resin secretions, plant parts falling onto the system, leaves, pollen, flowers, bird droppings and moss formation!
- Remove plant parts or objects immediately!
- Only use clean water, if necessary with a small amount of neutral detergent (pH 7) in combination with soft, non-abrasive cloths, rags, microfibre cloths or brushes that do not damage the surface!
- Remove greasy, oily or sooty substances with aromatic-free white spirit or isopropyl alcohol (IPA)! Remove residues of adhesives, silicone rubber or adhesive tapes etc. in the same way! Remove stubborn residues mechanically with a soft eraser!
- **Never use** abrasive cleaning agents, solvents (containing esters, ketones, polyhydric alcohols, aromatics, glycol ethers or halogenated hydrocarbons or similar), strongly acidic or alkaline cleaning and wetting agents (all-purpose cleaners, degreasers, etc.), cleaning agents of unknown composition!
- Cleaning agent temperature maximum 40 °C!
- Cleaning should preferably be carried out on cloudy days and not in direct sunlight (surface temperature during cleaning should not exceed 40 °C)!
- Allow the cleaning agent to act for a maximum of one hour! Repeat if necessary after at least 24 hours!
- Dry the surface with a clean, non-fraying cloth!
- Preserve the surface if necessary (only with products for powder-coated surfaces from specialised dealers.
Recommendation: PTFE products with long-lasting preservative properties!
- **Cleaning a cloth:** Loose dirt such as dried bird droppings and insects can be removed with a brush if necessary.
- **General soiling** or light stains can be treated with an approx. 5-10% solution of mild detergent and lukewarm water (max. 40°C) if necessary.

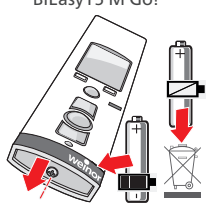
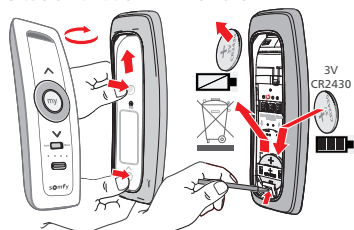
(fr)

- **Surfaces revêtues par poudrage :** Nettoyer régulièrement l'installation à fond et de manière appropriée, au moins 1x par an, en fonction des facteurs environnementaux. Dans le cas contraire, l'encrassement s'accroît et peut, selon les conditions d'influence (entre autres par les rayons UV et IR), entraîner des dégradations irréparables de la surface, voire la perte de l'esthétique de la surface et de sa fonction.
- **En cas de fort encrassement,** dans les régions proches des côtes avec forte teneur en sel de l'air, en cas de smog important, de suie, de poussière, de tourbillons de sable ou à proximité d'une piscine traitée au chlore l'installation **doit être nettoyée au moins 2 fois par an ou plus**, de même dans les environnements riches en plantes et en forêts, en cas d'exsudation de résine, de chute de parties de plantes, de feuilles, de pollen, de fleurs sur l'installation, ainsi qu'en cas de fientes d'oiseaux et de formation de mousse !
- Enlever immédiatement les parties de plantes ou les objets !
- N'utiliser que de l'eau pure, éventuellement additionnée de faibles quantités de détergent neutre (pH 7), en combinaison avec des chiffons doux et non abrasifs, des chiffons, des chiffons en microfibrilles ou des brosses qui n'endommagent pas la surface !
- Eliminer les substances grasses, huileuses ou suintantes avec du white spirit sans aromates ou de l'alcool isopropylique (IPA) ! Eliminer également de cette manière les résidus de colle, de caoutchouc silicone ou de rubans adhésifs, etc. Enlever mécaniquement les résidus adhérents avec une gomme douce !
- **Ne jamais utiliser** des produits abrasifs, des solvants (contenant des esters, des cétones, des polyalcools, des aromates, des éthers de glycol ou des hydrocarbures halogénés ou similaires), des produits de nettoyage et de mouillage fortement acides ou alcalins (nettoyants universels, dégraissants, etc.), des produits de nettoyage de composition inconnue !
- Température maximale du produit de nettoyage : 40 °C ! Nettoyer de préférence par temps nuageux et ne pas exposer directement au soleil (la température de la surface ne doit pas dépasser 40 °C pendant le nettoyage) !
- Temps d'action du produit de nettoyage : une heure maximum ! Répéter si nécessaire après au moins 24 heures ! Sécher la surface avec un chiffon propre et non fibreux !
- Conserver la surface si nécessaire (uniquement avec des produits pour surfaces revêtues de poudre disponibles dans le commerce spécialisé.
Recommandation : produits à base de PTFE avec une longue propriété de conservation !
- **Nettoyage d'un chiffon :** Les salissures non adhérentes telles que les fientes d'oiseaux séchées et les insectes peuvent être enlevées à l'aide d'une brosse.
- **Les salissures générales** ou les taches légères peuvent être traitées, si nécessaire, à l'aide d'une solution d'environ 5 à 10 % de lessive pour linge délicat et d'eau tiède (max. 40°C).

de Checkliste zur Wartung und Fehlerbeseitigung (nur für das Fachunternehmen)




Achtung! Schwere Verletzungs- und Quetschgefahren! Stellen Sie den FI-Schalter auf „Stromlos“, um die Anlage abgesichert von der Stromzufuhr zu trennen! Prüfen Sie, dass die Anlage stromlos ist und nicht unbeabsichtigt bewegt werden kann!

Prüfung des allgemeinen Anlagenzustandes (→ jährlich)	Instandhaltungs-Maßnahmen:
- Festen Sitz der Befestigung der Konsole überprüfen! Sind die Schrauben zur der Befestigung der Konsolen fest? - Festen Sitz der Führungsschienen und Halterungen prüfen! - Befestigung der Schrauben prüfen! Achtung Personen- und Sachschäden! Absturzgefahr der Markise! - Überprüfen Sie insbesondere die Befestigungen der „Halter Kopfplatte“ und „Halter Transportprofile“! 	- Schrauben wieder befestigen! - Schrauben wieder befestigen! - Belastungstest durchführen (wackeln und ziehen an den Transportprofilen)!
- Funktion der Beleuchtung prüfen! - Dimmungsfunktion (Option) prüfen!	- Defekte Teile der Beleuchtung tauschen! - Batterien der Fernbedienung tauschen oder Fernbedienung tauschen, falls defekt! BiEasy15 M Go!  Situo 5 Variation A/M io Pure II 
- Prüfen der vorhandenen Sensorik und Automatik-Steuerung auf Funktion nach der Anleitung des Herstellers! - Prüfen der Entwässerungsöffnungen in Endkappen: Wasserablaufbohrungen müssen frei sein, damit das Wasser ablaufen kann! - Das Abschalten des Motors in der oberen Endlage und unteren Endlage prüfen!	- Batterien bei Bedarf erneuern! - Defekte betroffene Komponenten tauschen! - Entwässerungsöffnungen reinigen
- Prüfen, ob das Ausfallprofil links und rechts gleichmäßig an den Kasten fährt. Zulässig ist ein Spalt von 1,5mm je Laufmeter der Markisenbreite (Beispiel 6m Kastenbreite; 6 x 1,5mm= 9mm). - Ungleichen Abstand des Ausfallprofils zu den Endkappen im ausgefahrenen Zustand durch ein verzogenes Tuch prüfen und bewerten! - Funktion des Spannsystems prüfen! - Federvorspannung L1 überprüfen!	- Endlagen wieder nach Anleitung einstellen - Oder bei defekt den Motor austauschen“ - Optischer Mangel kann durch Tuch unterlegen behoben werden! - Falls Fremdkörper auf dem Tuch zu sehen sind, müssen diese entfernt werden!! - Bei Funktionsbeschränkung muss das Tuch getauscht werden.“ - Tuch tauschen, wenn Abweichungen zur Funktionsstörungen führen! - Spannung korrigieren!
- Funktion und Verschleiß des Laufwagens prüfen! Lässt sich der Laufwagen im Transportprofil frei bewegen (ohne Schleif-, Quietsch-, Klop- oder sonstige Geräuschen)? Sind die Laufrollen rund und frei von Schleifstellen und Schleifriefen? - Funktion und Verschleiß des Seils prüfen!	- Laufrollen austauschen! - Seil austauschen wenn erforderlich!
Führung des Reißverschlusses im Tuchführungsprofil prüfen! Läuft der Reißverschluss störungsfrei im Tuchführungsprofil?	- Tuchführungsprofil reinigen! Bei Bedarf die Tuchführungsprofile mit einem Spray auf Silikon-Basis (z. B. Marine Spray) einsprühen! - Diagonale Strecke nach Montageanleitung prüfen und ggf. neu ausrichten! - Spalt im Tuchführungsprofil mit Fühlerlehre überprüfen! - Reißverschluss auf Verschleiß und Beschädigungen prüfen“
- Sichtprüfung auf Lackschäden alle Bauteile betreffend! - Elektrische Zuleitungen auf Beschädigungen prüfen!	- Sichtbare Kratzer oder sonstige Lackschäden an pulverbeschichteten Teilen mit Lackstift ausbessern! - Schäden an Zuleitungen beheben/austauschen!

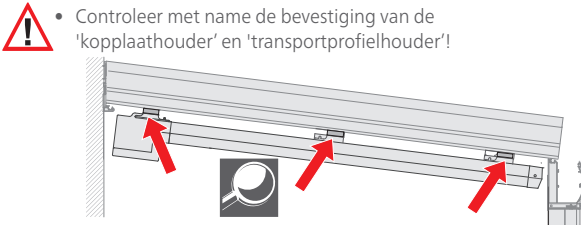
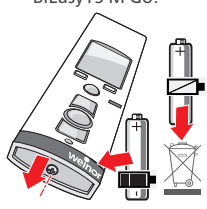
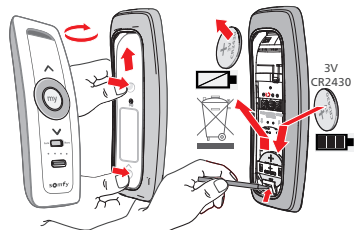
Tuch, Tuchdurchhang und Tuchspannung prüfen (→ jährlich)	Instandhaltungs-Maßnahmen:
- Tuchdurchhang und Tuchspannung überprüfen (Option Optistretch): Anlagenabmessungen (Werte gelten für komplett ausgefahrene Anlage): – bis 300 cm Kastenbreite x 200 cm Ausfall: 3 cm zulässiger Tuchdurchhang – größere Abmessungen: 9 cm zulässiger Tuchdurchhang - Tuchdurchhang und Tuchspannung überprüfen (Option Stretch): bis 300cm Kastenbreite x 200 cm Ausfall, zulässigerTuchdurchhang von 5cm größere Abmessungen, zulässiger Tuchdurchhang beträgt 14 cm Werte gelten für komplett ausgefahrene Anlage	- Spannsystem überprüfen! - Motorendlage überprüfen! - Prüfung ob Distanzseil vorhanden! - Bei Bedarf Tuchaustausch! - Beachten Sie: ein Tuch altert und dehnt sich im Laufe seiner Lebenszeit. Solange die Funktion der Markise gegeben ist, ist kein Tuchtausch erforderlich. Überdehnte Säume und der Dehnung geschuldete Wickelfalten sind ein optisches Erscheinungsbild. Hier liegt die Entscheidung beim Kunden bei Nichtgefallen das Tuch gegen ein Neues zu tauschen!
Anzahl der Distanzseile prüfen!	Distanzseil nachrüsten oder instandsetzen!
Nähte prüfen: „Nähte intakt, kein Fadenriss, oder keine Beschädigung der Naht. Geklebte und geschweißte Tücher, die Fügestelle muss intakt sein“	Tuch tauschen, wenn nicht intakt!
- Diagonale und parallele Ausrichtung der Markise überprüfen! - Das Wickelverhalten darf die Funktion der Markise nicht einschränken. Beurteilen Sie Wickelfalten nach „ITRS Richtlinie zur Beurteilung von konfektionierten Markisentüchern“!	Solange ein Tuch intakt ist und die Funktion der Markise gegeben ist, muss ein Tuch nicht getauscht werden. Beachten Sie, dass ein Tuch altert und sich im Laufe seiner Lebenszeit dehnt. Überdehnte Säume und der Dehnung geschuldete Wickelfalten sind ein optisches Erscheinungsbild. Hier liegt die Entscheidung beim Kunden, bei Nichtgefallen das Tuch gegen ein Neues zu tauschen.“
- Geräuscentwicklung der Anlage auf ungewöhnliche und störende Geräusche, z. B. Vibrationen, Knacken oder Knallen prüfen! - Je nach Geräuschquelle, alle sich bewegenden Teile prüfen: - Motor, - Tuchführungsprofil, Tuch, Seil, Seiltrommel und Laufwagen, - Sitz des Spannseils auf den Seiltrommeln kontrollieren, - Umlenkrollen in der Kopfplatte, im Ausfallprofil und in der Endkappe	Geräuschquelle analysieren und ggf. Teile austauschen!
Hinweis: Berücksichtigen Sie immer die ITRS "Richtlinie zur Beurteilung von konfektionierten Markisentüchern" , um den Zustand des Tuches zu bewerten!	

Prüfen aller beweglichen Bauteile (→ jährlich oder nach Bedarf)	Instandhaltungs-Maßnahmen:
Bewegliche Teile auf einwandfreie Funktion, Geräuscentwicklung und Verschleiß prüfen!	- Fetten aller beweglichen Teile: - Bolzen des Tuchwelleneinsatzes im Kasteninneren - Bolzen der Umlenkrolle in der Kopfplatte - Bolzen der Umlenkrolle in der Endkappe - Bolzen der Umlenkrolle und der Laufrollen im Laufwagen - Bolzen des Seilblocks im Ausfallprofil - Bolzen der Umlenkrolle in der Vorspanngabel im Ausfallprofil - Fette, Sprays oder flüssige Mittel mit Bestandteilen von Teflon, PTFE oder vergleichbare Mittel einsetzen! Schmiermittel muss wasser- und schmutzabweisend sein um eine optimale Wirksamkeit zu erzielen!

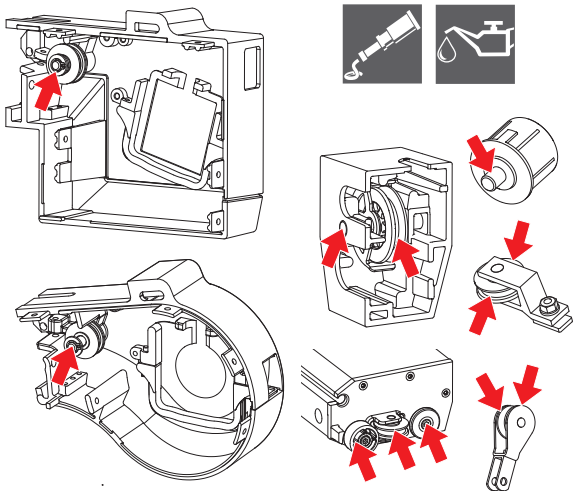
nl Checklist voor onderhoud en fouteliminatie (alleen voor het vakbedrijf)




Attentie! Gevaar voor zwaar letsel en beknelling! Zet de betreffende aardlekschakelaar op 'stroomloos' om het systeem veilig los te koppelen van de stroomtoevoer! Controleer of het systeem stroomloos is en niet onbedoeld in beweging gebracht kan worden!

Controle van de algemene toestand van het systeem (→ jaarlijks)	Onderhoudsmaatregelen:
- Controleer of de consoles stevig vast zitten! Zitten de schroeven voor de bevestiging van de consoles vast? - Controleer of de geleiderails en houders stevig vast zitten! - Controleer de bevestiging van de schroeven! Let op: lichamelijk letsel en materiële schade! Gevaar voor vallen van het zonnescher! - Controleer met name de bevestiging van de 'kopplaatouder' en 'transportprofielhouder'! 	- Bevestig de schroeven weer! - Bevestig de schroeven weer! - Voer een belastingstest uit (heen en weer bewegen en trekken aan de transportprofielen)!
- Controleer de werking van de verlichting! - Controleer de dimfunctie (optie)!	- Vervang defecte onderdelen van de verlichting! - Vervang de batterijen van de afstandsbediening, of vervang de afstandsbediening zelf, wanneer deze defect is! BiEasy15 M Go!  Situo 5 Variation A/M io Pure II 
- Controleer het functioneren van het aanwezige sensorsysteem en de automatische besturing volgens de handleiding van de fabrikant! - Controleer de afvoeropeningen in de eindkappen: de waterafvoergaten moeten vrij zijn, zodat het water kan weglopen! - Controleer het uitschakelen van de motor in de bovenste en onderste eindpositie!	- Vervang de batterijen indien nodig! - Vervang betreffende defecte componenten! - Reinig de waterafvoergaten
Controleer of het uitvalprofiel links en rechts gelijkmatig langs de behuizing schuift. Een spleet van 1,5 mm per strekkende meter van de zonneschermbreedte is toegestaan (bijvoorbeeld 6 m behuizingsbreedte; 6 x 1,5 mm=9 mm).	- Optische gebreken kunnen door onderlegstroken van het doek worden verholpen! - Wanneer er vreemde voorwerpen op het doek te zien zijn, moeten deze worden verwijderd!! - Bij een functionele beperking moet het doek worden vervangen.*
- Controleer een ongelijke afstand van het uitvalprofiel tot de eindkappen in uitgerolde toestand als gevolg van een verschoven doek en beoordeel dit! - Controleer het functioneren van het spansysteem! - Controleer de voorspanning van de veren!	- Vervang het doek, wanneer afwijkingen het functioneren verstoren! - Corrigeer de spanning!
Controleer functioneren en slijtage van het loopwerk! Beweegt het loopwerk vrij in het transportprofiel (zonder knarsende, piepende, kloppende of andere geluiden)? Zijn de rollen rond en vrij van slijpplekken en slijpsporen?	Vervang de looprollen!
- Controleer functioneren en slijtage van de kabel! - Controleer de geleiding van de ritssluiting in het doekgeleideprofiel! Loopt de ritssluiting storingsvrij in het doekgeleideprofiel?	- Vervang indien nodig de kabel! - Reinig het doekgeleideprofiel! Sproei indien nodig de doekgeleideprofielen in met een siliconenspray (bijv. Marine spray)! - Controleer de digitale afstand overeenkomstig de montagehandleiding en lijn indien nodig opnieuw uit! - Controleer de spleet in het doekgeleideprofiel met een voelmaat! - Controleer de ritssluiting op slijtage en beschadigingen
Controleer alle betreffende onderdelen visueel op lakschade!	Werk zichtbare krassen of andere lakbeschadigingen op gepoedercoate delen bij met de meegeleverde lakstift!
Controleer elektrische toevoerkabels op beschadigingen!	Verhelp beschadigingen aan de toevoerkabels of vervang ze!

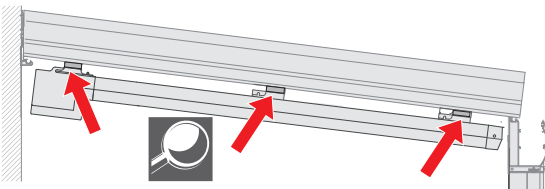
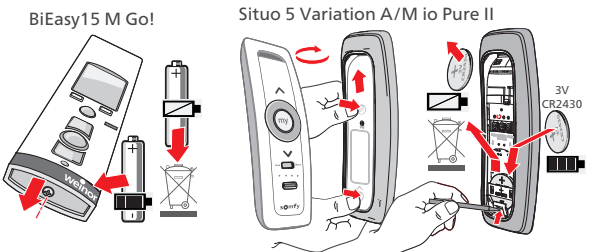
Doek, doekdoorhang en doekspanning controleren (→ jaarlijks)	Onderhoudsmaatregelen:
- Controleer doekdoorhang en doekspanning (Optie OptiStretch): Systeemafmetingen (waarden gelden voor compleet uitgerold systeem): – tot 300 cm kastbreedte x 200 cm uitval: 3 cm toegestane doekdoorhang – grotere doorsneden en afmetingen: 9 cm toegestane doekdoorhang - Controleer doekdoorhang en doekspanning (Optie Stretch): tot 300 cm kastbreedte x 200 cm uitval, toegestane doekdoorhang van 5 cm grotere doorsneden en afmetingen, toegestane doekdoorhang bedraagt 14 cm Waarden gelden voor compleet uitgerold systeem	- Controleer spansysteem! - Controleer de eindpositie van de motor! - Controleer of de afstandskabel aanwezig is! - Vervang indien nodig het doek! - Let op: een doek verouderd en rekt in de loop van zijn leven uit. Zolang het zonnescherf functioneert, hoeft het doek niet vervangen te worden. Uitgerekte zomen en de wikkelvouwen als gevolg van het uittrekken vormen een optisch verschijningsbeeld. Hier ligt de beslissing bij de klant. Vervang het doek wanneer deze niet tevreden is!
Controleer het aantal afstandskabels!	Vervang afstandskabels of repareer ze!
Controleer de naden: Naden intact, geen gebroken draad of beschadiging van de naad. Gelijmde en gelaste doeken, het verbindingspunt moet intact zijn*	Vervang het doek, wanneer het niet intact is!
- Controleer de diagonale en parallelle uitlijning van het zonnescherf! - Het wikkелgedrag mag het functioneren van het zonnescherf niet beperken. Beoordeel het wikkелgedrag conform de 'ITRS richtlijn' voor de beoordeling van geconfectioneerde zonweringdoeken!	Zolang een doek intact is en het zonnescherf functioneert, hoeft het doek niet vervangen te worden. Let op: een doek verouderd en rekt in de loop van zijn leven uit. Uitgerekte zomen en de wikkelvouwen als gevolg van het uittrekken vormen een optisch verschijningsbeeld. Hier ligt de beslissing bij de klant. Vervang het doek wanneer deze niet tevreden is.*
- Controleer het geluid van het systeem op ongewone en storende geluiden, bijv. vibraties, gekraak of geknal! - Afhankelijk van waar het geluid vandaan komt, dienen alle bewegende delen gecontroleerd te worden: – motor, – doekgeleideprofiel, doek, kabel, kabeltrommel en loopwerk, – ligging van de spankabels op de kabeltrommels controleren, – geleiderollen in de kopplaat, in het uitvalprofiel en in de eindkap	Achterhaal waar het geluid vandaan komt en vervang evt. onderdelen!
Let op: Neem de ITRS 'richtlijn voor de beoordeling van geconfectioneerde zonweringdoeken' in acht om de toestand van het doek te beoordelen!	

Controleer alle bewegende delen (→ jaarlijks of naar behoefte)	Onderhoudsmaatregelen:
Controleer bewegende delen op perfect functioneren, geluiden en slijtage!	- Smeren van alle bewegende delen: – Bout van het doekasinzetstuk binnenin de behuizing – Bout van de geleiderol in de kopplaat – Bout van de geleiderol in de eindkap – Bouten van de geleiderol en de looprollen in het loopwerk – Bout van het kabelblok in het uitvalprofiel – Bout van de geleiderol in de voorspanvork in het uitvalprofiel - Gebruik vetten, sprays of vloeibare middelen met bestanddelen van teflon, PTFE of vergelijkbare middelen! Het smeermiddel moet water- en vuilafstotend zijn om een optimale werking te bereiken! 

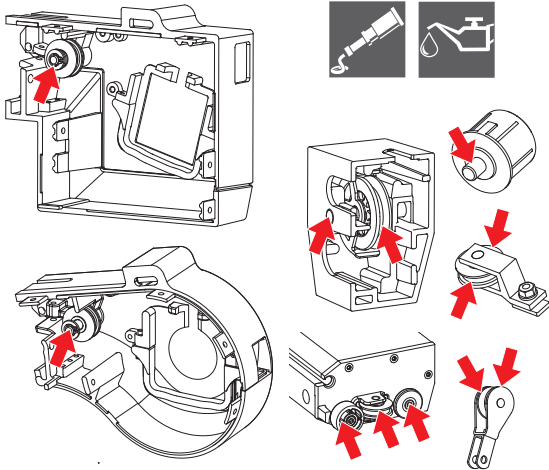
(en) Maintenance and error rectification checklist (only for the specialist company)



Caution! Serious risk of injury and crushing! Set the ground fault circuit interrupter to "Disconnected" to disconnect the unit from the power supply! Check that the unit is disconnected from the mains and cannot be moved unintentionally!

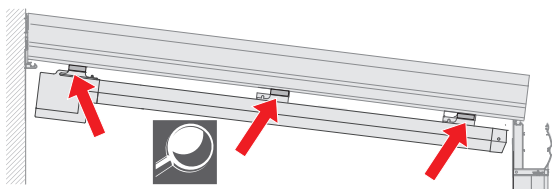
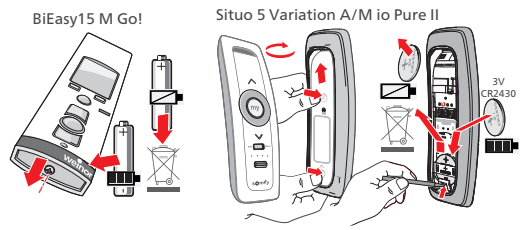
Checking the general condition of the unit (→ annually)	Maintenance measures:
- Check the secure fit of the bracket! Are the screws for fixing the brackets tight? - Check the tightness of the guide rails and brackets! - Check the fixing of the screws! Caution: personal injury and property damage! Risk of awning falling! - Check in particular the attachments of the "headplate bracket" and "support channel brackets"! 	- Re-tighten the screws! - Re-tighten the screws! - Carry out a stress test (wobble and pull the support channels)!
- Check the functioning of the lighting! - Check the (optional) dimmer function!	- Replace faulty lighting parts! - Replace the remote controller batteries or the remote controller if faulty! 
Test the functioning of the existing sensor and automatic control unit in accordance with the manufacturer's instructions!	- Replace the batteries if necessary! - Replace the respective components affected!
Checking the drainage holes in end caps: water drainage holes must be free, enabling the water to drain off!	Clean the water drainage holes
Check that the motor is switched off that the motor is switched off in its upper and lower end position!	- Reset the end positions again according to the instructions - Or replace the motor if faulty
Checking whether the front profile moves evenly to the housing on the left and right-hand sides. A gap of 1.5 mm per running meter of the awning width is permissible (for example 6 m cassette width; 6 x 1.5 mm = 9 mm).	- Visual faults can be rectified by placing fabric beneath! - If foreign bodies are visible on the fabric, they must be removed!! - In case of functional restriction, the fabric must be replaced.
Check and evaluate unequal spacing of the front profile to the end caps when extended with deformed fabric!	Replace the fabric if variances result in functional faults!
- Check the functioning of the tension system! - Check L1 spring pre-tensioning!	Correct the voltage!
Check the function and wear and tear of the carriage! Can the carriage in the support channel move freely (without making grinding, squeaking, knocking or other noises)? Are the idle pulleys round and free of grinding positions and grinding grooves?	Replace idle pulleys!
Check the function and wear and tear of the rope!	Replace the rope if necessary!
Check the zip guide in the fabric guide profile! Does the zip run disturbance-free in the fabric guide profile?	- Clean fabric guide profile! As required, spray the fabric guide profiles with a silicone-based spray (e.g. marine spray)! - Check the diagonal distance according to the instructions for assembly and re-align as necessary! - Check the gap in the fabric guide profile with a sensor gauge! - Check zip for wear and tear and damage
Visual inspection for paint damages to all components accordingly!	Touch-up visible scratches or other paint damages to powder coated parts with a touch-up pen!
Check the electrical leads for damages.	Rectify damages to leads/replace them!

Check fabric, fabric sag and fabric tension (→ annually)	Maintenance measures:
• Checking fabric sag and fabric tension (OptiStretch option): Construction dimensions (values valid for fully extended construction): – Up to 300 cm housing width x 200 cm projection: 3 cm permissible fabric sag – larger dimensions: 9 cm permissible fabric sag • Check fabric sag and fabric tension (stretch option): up to 300 cm housing width x 200 cm projection, permissible fabric sag of 5 cm Larger cross dimensions, permissible fabric sag is 14 cm Values valid for fully extended construction	• Check the tension system! • Check the motor end position! • Check whether distance rope is available! • Replace the fabric if required • Observe that fabrics age and stretch during the course of their working life. As long as the functionality of the awning exists, replacing the fabric is not necessary. Overstretched hems and winding creases attributed to stretching are an outward appearance. Here, it is the customer's decision whether to replace the fabric with a new fabric if no longer satisfied with it!
• Check the number of distance ropes!	• Retrofit or repair distance rope!
• Check the seams: "Seams intact, no thread breakage or damage to the seam. Glued and welded fabrics, the joint must be intact"	• Replace the fabric if not intact!
• Check the diagonal and parallel alignment of the awning! • The winding behaviour may not restrict the awning function. Assessment of the winding creases according to the "ITRS Guideline for Assessment of Manufactured Awning Fabrics"!	• As long as a fabric is intact and the awning functions, a fabric need not be replaced. Observe that fabrics age and stretch during the course of their working life. Overstretched hems and winding creases attributed to stretching are an outward appearance. Here, it is the customer's decision whether to replace the fabric with a new fabric if no longer satisfied with it.
• Check unaccustomed and disturbing construction noise development on the construction, e.g. vibrations, creaking noises or banging! • Depending on the source of the noise, check all movable parts: – Motor, – fabric guide profile, fabric, rope, rope drum and carriage, – check the seat of the tensioning rope on the rope drums. – pulley blocks in the headplate, in the front profile and the end cap	• Analyse noise development and replace parts if necessary!
Note: Always take the "ITRS Guideline for Assessment of Manufactured Awning Fabrics" into account in order to assess the state of your fabric.	

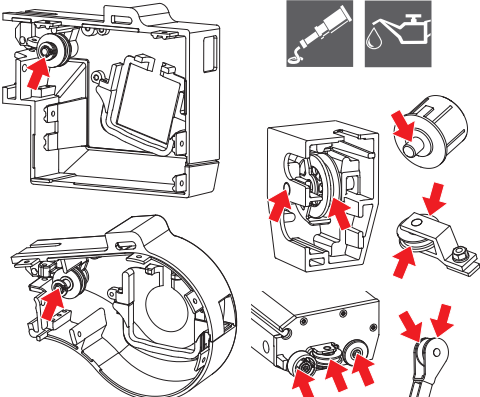
Checking all movable components (→ annually or as required)	Maintenance measures:
• Check flawless functioning, noise development and wear and tear of movable parts.	• Greasing all movable parts: – Bolts for the roller tube insert inside the housing – Bolts for the pulley block in the headplate – Bolts for the pulley block in the end cap – Bolts for the pulley block and the idle pulley in the carriage – Bolts for the rope block in the front profile – Bolts for the pulley block in the preloading tail in the front profile • Apply grease, sprays or liquids which contain elements of Teflon, PTFE or comparable agents! For best effectiveness, use a water-repellent and dirt-repellent lubricant. 

(fr) Liste de contrôle pour la maintenance et le dépannage (réservé à l'entreprise spécialisée)

Attention ! Risques de blessures et d'écrasement graves ! Mettez l'interrupteur différentiel sur « hors tension » pour sécuriser l'installation et couper l'alimentation électrique. Vérifiez que l'installation est bien hors tension et ne peut pas être manœuvrée involontairement !

Contrôle de l'état général de l'installation (→ annuel)	Mesures d'entretien :
- Vérifier que la console est correctement fixée ! Les vis de fixation de la console sont-elles bien serrées ? - Vérifier que les rails de guidage et les supports sont correctement fixés ! - Vérifier que les vis sont bien serrées ! Attention, dommages corporels et matériels ! Risque de chute du store ! - Vérifiez notamment les fixations par vis des « supports de tôle de recouvrement » et des « supports de profilé de transport » ! 	- Resserrer les vis ! - Resserrer les vis ! - Réaliser un test de charge (remuer et tirer au niveau des profilés de transport) !
- Vérifier le fonctionnement de l'éclairage ! - Vérifier la fonction de variation d'intensité (en option) !	- Remplacer les éléments défectueux de l'éclairage ! - Remplacer la pile de la télécommande ou la télécommande elle-même si elle est défectueuse ! 
- Vérifier le fonctionnement des capteurs présents et de la commande automatique d'après les instructions du fabricant ! - Vérifier les ouvertures de drainage dans les embouts : Les percages pour l'écoulement de l'eau doivent être dégagés de manière à ce que l'eau puisse s'écouler ! - Vérifier l'arrêt du moteur dans les positions de fin de course supérieure et inférieure !	- Remplacer les piles en cas de besoin ! - Remplacer les composants défectueux concernés ! - Procéder au nettoyage des ouvertures de drainage
- Vérifier que la barre de charge se déplace de façon régulière à gauche et à droite au niveau du caisson. Une fente de 1,5 mm par mètre de largeur du store est admise (exemple : largeur de caisson 6 m ; 6 x 1,5 mm = 9 mm). - Vérifier et évaluer l'absence de distance irrégulière de la barre de charge par rapport aux embouts en raison d'une toile distendue lorsque le store est déployé !	- Paramétrer de nouveau les positions de fin de course conformément aux instructions - Ou bien remplacer le moteur si celui-ci est défectueux
- Vérifier le fonctionnement du système tendeur ! - Vérifier la pré-tension de ressort L1 !	- Il est possible de remédier à un défaut visuel en doublant la toile ! - Si des corps étrangers sont visibles sur la toile, il faut absolument les retirer !! - En cas de fonctionnement restreint, il convient de remplacer la toile.
Vérifier le fonctionnement et l'usure du chariot de roulement ! Le chariot de roulement peut-il circuler librement dans le profilé de transport (sans frottement, grincement, battement ou autres bruits similaires) ? Les galets de roulement sont-ils ronds et sans traces et stries d'usure ?	- Remplacer la toile si des écarts entraînent des dysfonctionnements ! - Corriger la tension !
Vérifier le fonctionnement et l'usure du câble !	- Remplacer les galets de roulement ! - Remplacer le câble si nécessaire !
Vérifier le guidage de la fermeture à glissière dans le profilé de guidage de la toile ! La fermeture à glissière fonctionne-t-elle sans perturbations dans le profilé de guidage de la toile ?	- Nettoyer le profilé de guidage de la toile ! En cas de besoin, vaporiser le profilé de guidage de la toile avec un spray à base de silicone (p. ex. spray marin) ! - Vérifier la diagonale conformément aux instructions de montage et réajuster le cas échéant ! - Vérifier la fente dans le profilé de guidage de la toile avec une jauge d'épaisseur ! - Vérifier l'absence d'usure et de dommages sur la fermeture à glissière
- Réaliser un contrôle visuel pour repérer des endommagements de peinture sur tous les composants ! - Vérifier que les câbles d'alimentation ne sont pas endommagés !	- Réparer les rayures visibles ou autres endommagements de peinture sur les éléments revêtus par poudrage avec le stylo de retouche ! - Réparer les dommages sur les câbles d'alimentation / remplacer les câbles d'alimentation !

Vérifier la toile, le fléchissement de la toile et la tension de la toile (→ annuel)	Mesures d'entretien :
• Vérifier le fléchissement et la tension de la toile (option OptiStretch) : Dimensions de l'installation (les valeurs s'appliquent pour une installation entièrement déployée) : – largeur du caisson jusqu'à 300 cm x projection 200 cm Fléchissement autorisé de la toile 3 cm – dimensions plus grandes : fléchissement autorisé de la toile 9 cm • Vérifier le fléchissement et la tension de la toile (option Stretch) : largeur du caisson jusqu'à 300 cm x projection 200 cm, fléchissement autorisé de la toile 5 cm dimensions plus grandes, le fléchissement autorisé de la toile est de 14 cm les valeurs s'appliquent pour une installation entièrement déployée	• Vérifier le système tendeur ! • Vérifier la position de fin de course du moteur ! • Vérifier la présence du câble d'écartement ! • Remplacer la toile en cas de besoin ! • À noter: une toile vieillit et se dilate au fil du temps. Tant que le fonctionnement du store n'est pas entravé, il n'est pas nécessaire de remplacer la toile. Les ourlets distendus et les plis dus à l'enroulement et l'allongement relèvent uniquement de l'esthétique. Il appartient au client de décider de remplacer la toile par une neuve si elle ne lui plaît plus !
• Vérifier le nombre de câbles d'écartement !	• Équiper ou remettre en état les câbles d'écartement !
• Vérifier les coutures : Coutures intactes, pas de casse de fil ni de couture endommagée. Toiles collées et soudées, la zone d'assemblage doit être intacte	• Remplacer la toile si elle n'est pas intacte !
• Vérifier la diagonale et l'orientation parallèle du store ! • Le comportement à l'enroulement ne doit pas gêner le fonctionnement du store. Évaluez les plis dus à l'enroulement conformément à la « Directive d'évaluation des toiles de store prêtes à poser ITRS » !	• Tant que la toile est intacte et que le fonctionnement du store n'est pas entravé, il n'est pas nécessaire de remplacer la toile. Veuillez noter qu'une toile vieillit et se dilate au fil du temps. Les ourlets distendus et les plis dus à l'enroulement et l'allongement relèvent uniquement de l'esthétique. Il appartient au client de décider de remplacer la toile par une neuve si elle ne lui plaît plus.
• Vérifier que l'installation ne génère pas de bruits inhabituels ou dérangements, p. ex. vibrations, craquements ou claquements ! • Selon la source du bruit, vérifier l'ensemble des pièces mobiles : – Moteur, – Profilé de guidage de la toile, toile, câble, tambour à câble et chariot de roulement, – S'assurer que le câble de tension est bien placé sur les tambours à câble, – Poulies de renvoi dans la tôle de recouvrement, dans la barre de charge et dans l'embout	• Analyser la source du bruit et le cas échéant remplacer les pièces !
Remarque : Pour évaluer l'état de la toile, reportez-vous toujours à la « Directive d'évaluation des toiles de store prêtes à poser ITRS » !	

Contrôle de tous les composants mobiles (→ annuel ou en cas de besoin)	Mesures d'entretien :
• Vérifier que les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne génèrent pas de bruits et ne présentent pas de signes d'usure !	• Graissage de toutes les pièces mobiles : – Cheville de l'insert d'axe d'enroulement à l'intérieur du caisson – Cheville de la poulie de renvoi dans la tôle de recouvrement – Cheville de la poulie de renvoi dans l'embout – Cheville de la poulie de renvoi et du galet de roulement dans le chariot de roulement – Cheville de la poulie dans la barre de charge – Cheville de la poulie de renvoi dans la fourche de pré-tension de la barre de charge • Utiliser des graisses, sprays ou agents liquides à base de téflon, PTFE ou substance similaire ! Le lubrifiant doit être hydrofuge et anti-salissures afin d'obtenir une efficacité optimale! 

de Funktionsstörungen – FAQ

Fehler	Ursache	Behebung
Anlage/Motor läuft nicht	– Kein Strom vorhanden – Fernbedienung funktioniert nicht (defekt) – Batterie der Fernbedienung leer – Motor ist zu warm und hat durch den Thermoschutz abgeschaltet	• Netzverbindung herstellen (Monteur/Fachbetrieb)! • Fernbedienung austauschen (Monteur/Fachbetrieb)! • Batterie tauschen! • ca. 15 bis 20 Minuten warten, bis sich der Motor abgekühlt hat!
Fernbedienung funktioniert nicht	– Fernbedienung Batterie entladen – Gegenstand zwischen Sender und Empfänger Abstand zum Empfänger zu groß – Fernbedienung defekt	• Batteriewechsel in der Fernbedienung! • Näher an den Empfänger gehen! • Andere Senderposition! • Neue Fernbedienung!
Automatische Steuerung funktioniert nicht oder nicht korrekt angepasst an Witterungsbedingungen	– BiSens SWR 230V hat kein Strom – Sensor ist verschmutzt oder abgedeckt – Sensor nicht horizontal ausgerichtet – Sensor beschädigt	• Netzverbindung herstellen (Monteur/Fachbetrieb)! • Reinigen, Pflanzenbewuchs entfernen! • Sensor ausrichten! • Sensor austauschen (Monteur/Fachbetrieb)!
Anlage schaltet zu spät ab	– Motor falsch eingestellt	• Motor richtig einstellen!
Anlage fährt nicht ganz ein	– Motor falsch eingestellt – Fremdkörper blockiert	• Motor richtig einstellen! • Fremdkörper entfernen!
Anlage schief	– Anlage nicht ausgerichtet	• Anlage neu vermessen und ausrichten!
Tuchführungsprofil zieht nach innen	– Anlage nicht richtig ausgerichtet	• Ausrichten der Anlage (siehe Kapitel 5, Ausrichten der Anlage)!
Tuch hängt seitlich sehr durch	– Distanzseile vergessen – Spannung im System zu gering	• Distanzseile montieren (siehe Kapitel 7 Montage der Distanzseile) • Spannung prüfen, neu spannen
Tuchspannung ist zu gering	– Federspannung nicht ausreichend – Spannseilverlauf falsch – Reibung innerhalb des Systems	• Federn nachspannen! • Spannseilverlauf in der gesamten Anlage prüfen/neu vermessen und ausrichten!
Knackgeräusche, Laute Geräusche	– Knackgeräusche entstehen, wenn sich unterschiedliche, miteinander verbaute Materialien bei Temperaturänderungen unterschiedlich ausdehnen. – starker Wind – Spannseilverlauf falsch – Lauf-/Umlenkrollen /Lagerstellen quietschen – Spiel zwischen Motor und Tuchwelle	• Keine Behebung möglich, da man die Ausdehnung nicht verhindern kann. Siehe https://bundesverband-wintergarten.de/wintergarten-kunden/haeufige-fragen! • Seiltrommel zur Umlenkrolle ausrichten! • Lagerstellen mit geeigneten Mitteln schmieren! • Motor wechseln!
Knallgeräusche beim Ausfahren der Markise	– Das Spannseil wird in der Kassette auf einer Seiltrommel in mehreren Umwicklungen nebeneinander aufgewickelt. Ist der Platz seitlich aufgebraucht, wickelt sich das Spannseil in der nächsten Wicklung auf der vorigen Wicklung auf. Wenn das Spannseil davon abrutscht, entsteht ein Knall. Die Lautstärke des Knalls nimmt mit der Tuchspannung zu.	• Keine Behebung möglich und nicht nötig! Knallgeräusche sind konstruktionsbedingt, kein Montage- oder Produktfehler und führen nicht zu Schäden!
Quietschen	– Nicht geschmierte Lagerstellen	• Wartung und Pflege (Monteur)
Pickel an pulverbeschichteten Teilen	– Während der Beschichtung der Teile kam es zu kleinen Materialanhäufungen.	• Keine Behebung möglich! • Die visuelle Beurteilung erfolgt in der Regel gemäß den Richtlinien der jeweiligen Bundesverbände und / oder Hersteller
Kleine, leicht sichtbare Kratzer an pulverbeschichteten Teilen	– Trotz größter Sorgfalt bei der Pulverbeschichtung und Fertigung können kleine Kratzer entstehen.	• Mit beiliegendem Lackstift!
Schmutzstreifen an den Profilen	– Streifenmuster durch abfließendes Regenwasser entlang der Profile (Ablagerung von Schmutz und Kalk).	• Regelmäßig reinigen!
Wickelfalten im Tuch	– Bei sehr großen Breiten und Ausfällen kann das Tuch im halb ausgefahrenen Zustand auf dem Distanzseil aufliegen. Es können Wickelfalten auftreten	• Wickelfalten sind bei großen Ausführungen konstruktionsbedingt und kein Montage- oder Produktfehler!
„Weißbruch“ im Tuch	– Weißbruch entsteht im Nahtbereich durch Reibung des Tuches beim Wickeln. Durch die wellige Oberfläche der Optinut entsteht ein welliges Muster auf dem Tuch.	• Der Weissbrucheffect ist konstruktionsbedingt und kein Montage- oder Produktfehler! Weissbrucheffect entsteht unabhängig von der Tuchwellenausführung. Tücher mit kräftigen und dunklen Farben neigen häufiger dazu.
(Option) OptiStretch-Führung / Reißverschluss läuft nicht störungsfrei im Tuchführungsprofil	– Schmutzablagerungen im Tuchführungsprofil – Starke Reibung im Tuchführungsprofil	• Tuchführungsprofil reinigen! • Tuchführungsprofile mit einem Spray auf Silikon-Basis (z. B. Marine Spray) einsprühen!

nl Functiestoringen – FAQ

Fout	Oorzaak	Verhelpen
Systeem/motor loopt niet	– Geen stroom aanwezig – Afstandsbediening werkt niet(defect) – Batterij van de afstandsbediening is leeg – Motor is te warm en is uitgeschakeld door de thermische beveiliging	• Herstel de netwerkverbinding (monteur/vakbedrijf)! • Vervang de afstandsbediening (monteur/vakbedrijf)! • Vervang de batterij! • Wacht ca. 15 tot 20 minuten totdat de motor is afgekoeld!
Afstandsbediening werkt niet	– Afstandsbediening batterij ontladen – Voorwerp tussen zender en ontvanger/ afstand tot de ontvanger te groot – Afstandsbediening defect	• Vervang de batterij in de afstandsbediening! • Ga dichterbij de ontvanger toe! • Andere zenderpositie! • Nieuwe afstandsbediening!
Automatische besturing functioneert niet of is niet correct aangepast aan de weersomstandigheden	– BiSens SWR 230V heeft geen stroom – Sensor is vuil of afgedekt – Sensor is niet horizontaal uitgelijnd – Sensor is beschadigd	• Herstel de netwerkverbinding (monteur/vakbedrijf)! • Reinig en verwijder plantengroei! • Lijn de sensor uit! • Vervang de sensor (monteur/vakbedrijf)!
Systeem schakelt te laat uit	– Motor onjuist ingesteld	• Stel de motor juist in!
Systeem schuift niet volledig in	– Motor onjuist ingesteld – Blokkade door vreemd voorwerp	• Stel de motor juist in! • Verwijder vreemd voorwerp!
Systeem scheef	– Systeem niet uitgelijnd	• Meet systeem opnieuw op en lijn uit!
Het doekgeleideprofiel trekt naar binnen	– Systeem niet correct uitgelijnd	• Lijn het systeem uit (zie hoofdstuk 5) • Uitleggen van het systeem!
Doek hangt aan de zijkant sterk door	– Afstandskabels vergeten – Spanning in het systeem te laag	• Afstandskabels monteren (zie hoofdstuk 7 Montage van de afstandskabels) • Controleer de spanning, span opnieuw
Doekspanning te laag	– Veerspanning volstaat niet – Spankabelverloop verkeerd – Wrijving binnen het systeem	• Span de veer aan! • Controleer het verloop van de spankabel! • In het gehele systeem/meet opnieuw op en lijn uit!
Krakende geluiden, luide geluiden	– Krakende geluiden ontstaan wanneer verschillende materialen die samen zijn gemonteerd, verschillend uitzetten bij temperatuurschommelingen. – sterke wind – Spankabelverloop verkeerd – Loop-/ geleiderollen of lagers piepen – Speling tussen motor en doekas	• Kan niet worden verholpen, aangezien men het uitzetten niet kan voorkomen. Zie https://bundesverband-wintergarten.de/wintergarten-kunden/haeufige-fragen! • Lijn de kabeltrommel uit ten opzichte van de geleiderol! • Smeer de lagers met geschikte middelen! • Vervang de motor!
Knalgeluiden bij het uitrollen van het zonnescherf	– De spankabel wordt in de cassette in meerdere omwikkelingen naast elkaar op een kabeltrommel gewikkeld. Is de ruimte aan de zijkant opgebruikt, dan loopt de spankabel bij de volgende wikkeling over de vorige wikkeling. Wanneer de spankabel hiervan afglijdt, is er een knal te horen. De knal wordt luider naarmate het doek strakker wordt gespannen.	• Kan niet worden verholpen en is niet nodig! Knalgeluiden zijn inherent aan de constructie, geen montage- of productfouten en leiden niet tot beschadigingen!
Piepen	– Niet gesmeerde lagerpunten	• Onderhoud en service (monteur)
Puntjes op gepoedercoate onderdelen	– Tijdens het coaten hebben zich kleine materiaalophopingen gevormd.	• Verhelpen niet mogelijk! • De optische beoordeling vindt meestal plaats volgens de richtlijnen van de betreffende federale organisaties en/of fabrikanten
Kleine krassen op de gepoedercoate onderdelen	– Ondanks de grootse zorgvuldigheid bij de poedercoating en de fabricage kunnen er kleine krassen ontstaan.	• Met de meegeleverde lakstift!
Vuilstrepen bij de profielen	– Streep patroon door wegstromend regenwater langs het profiel (vuil- en kalkafzetting).	• Reinig regelmatig!
Wikkelvouwen in het doek	– Bij zeer grote breedtes en uitvalen kan het doek in half uitgerolde toestand op de afstandskabel rusten. Er kunnen wikkelvouwen ontstaan	• Wikkelvouwen zijn bij grote uitvoeringen inherent aan de constructie en geen montage- of productfouten!
‘Witbreuk’ in het doek	– Witbreuk ontstaat in het gedeelte van de naad door wrijving van het doek tijdens het wikkelen. Door het golvende oppervlak van de Optinut ontstaat een golvend patroon op het doek.	• Het witbreukeffect is inherent aan de constructie en geen montage- of productfout! Witbreukeffect ontstaat afhankelijk van de uitvoering van de doekas. Doeken met diepe en donkere kleuren hebben vaker deze neiging.
(Optioneel) OptiStretch geleider / rits loopt niet soepel in het doekgeleidingsprofiel	– Vuilafzetting in het doekgeleidingsprofiel – Sterke wrijving in het doekgeleidingsprofiel	• Reinig het stofgeleidingsprofiel! • Smit de doekgeleidingsprofielen in met een spray op siliconenbasis (bijv. Marine Spray)!

en Functional disturbances – FAQ

Error	Cause	Rectification
Construction/motor not running	– No power available – Remote controller isn't functioning (faulty) – The remote control battery is empty – Motor is too hot and has been shut down by the thermo protector	• Make a network connection (technician/specialist company)! • Replace the remote control (technician/specialist company)! • Replace the battery! • Wait approx. 15 to 20 minutes until the motor has cooled down!
Remote controller not working	– Batteries in remote controller empty – Item between transmitter and receiver, distance to receiver too far away – Remote controller faulty	• Replace batteries in the remote controller! • Move closer to the receiver! • Other transmission position! • New remote controller!
Automatic control doesn't work or is not adapted correctly to the weather conditions	– BiSenz SWR 230V is not provided with electricity – Sensor is soiled or covered – Sensor is not aligned horizontally – Sensor damaged	• Make a network connection (technician/specialist company)! • Clean, remove plant growth! • Align sensor! • Replace the sensor (technician/specialist company)!
Construction switches off with a delay	– Motor not set correctly	• Correct the motor settings!
Unit does not retract completely	– Motor not set correctly – Blockage caused by foreign bodies	• Correct the motor settings! • Remove foreign bodies!
Unit not straight	– Unit not correctly aligned	• Re-measure and re-align unit!
Fabric guide profile pulls inwards	– Unit not correctly aligned	• Alignment of the unit (see Chapter 5 • Alignment of the unit)!
Fabric sags significantly at the side	– Distance ropes forgotten – System insufficiently tensioned	• Installation of the distance ropes (see Chapter 7 Installation of the distance ropes) • Check tension, re-tension
Insufficient fabric tension	– Insufficient spring tension – Tensioning rope running incorrectly – Friction within the system	• Re-tension springs! • Check running of the tensioning rope throughout the entire unit! • Check unit/re-measure and align!
Creaking noises, loud noises	– Creaking noises arise if different integrated materials expand differently when temperatures change. – Strong breeze – Tensioning rope running incorrectly – Squeaky rollers, pulley blocks or bearing surfaces – Clearance between motor and roller tube	• Rectification not possible as the expansion cannot be hindered. See https://bundesverband-wintergarten.de/wintergarten-kunden/haeufige-fragen! • Align rope drum with pulley block! • Lubricate bearing surfaces with suitable means! • Replace the motor!
Banging noises when extending the awning	– The tensioning rope is wound up in the cassette on a rope drum with several lengths next to each other. If there is no more space at the side, the tensioning rope winds over the previous winding. If the tensioning rope slips off, a bang ensues. The volume of the bang increases with the fabric tension.	• Cannot be rectified and rectification not necessary! Banging noises are construction-caused and no installation error or product fault and do not result in damages!!
Squeaking	– Bearing surfaces not lubricated	• Maintenance and care (technician)
Pimples on powder-coated parts	– Minor material accumulation has arisen during powder-coating of the parts.	• Cannot be remedied! • Visual assessment is generally made in accordance with the guidelines of the respective federal associations and/or manufacturers
Small, slightly visible scratches on powder-coated parts	– Despite the greatest care during powder-coating and manufacturing, small scratches may arise.	• Using the touch-up pen provided!
Soiling on the profiles	– Stripe pattern from rainwater flowing off along the profiles (deposit with dirt and lime).	• Clean regularly!
Wrinkling in the fabric	– For very large widths and projections, the fabric can rest on the distance rope when half extended. Wrinkling may occur	• Wrinkling is due to the design with large versions and not an installation error or product fault!
"Stress whitening" in the fabric	– Stress whitening occurs in the seam area due to friction when the fabric is wound. A ripple pattern emerges on the fabric due to the Opti nut's rippled surface.	• The stress whitening effect is due to the design and is not an installation error or product fault! Stress whitening occurs regardless of the roller tube version. Fabrics with strong and dark colours are more prone to this.
(Optional) OptiStretch guide / zip does not run smoothly in the fabric guide profile	– Dirt deposits in the fabric guide profile – Strong friction in the fabric guide profile	• Clean the fabric guide profile! • Spray the fabric guide profiles with a silicone-based spray (e.g. Marine Spray)!

fr Dysfonctionnements – FAQ

Erreur	Cause	Solution
L'installation / le moteur ne fonctionne pas	– Absence de courant – La télécommande ne fonctionne pas (défectueuse) – La pile de la télécommande est vide – Le moteur est trop chaud et s'est arrêté à cause de la protection thermique	• Rétablir la connexion réseau (monteur / entreprise spécialisée) ! • Remplacer la télécommande (monteur / entreprise spécialisée) ! • Remplacer la pile ! • Attendre env. 15 à 20 minutes pour laisser au moteur le temps de refroidir !
La télécommande ne fonctionne pas	– Pile de la télécommande déchargée – Objet entre l'émetteur et le récepteur, distance trop importante – Télécommande défectueuse	• Remplacement de la pile dans la télécommande ! • Se rapprocher du récepteur ! • Positionner l'émetteur autrement ! • Nouvelle télécommande !
La commande automatique ne fonctionne pas ou pas en adéquation avec les conditions météorologiques	– BiSens SWR 230V n'a pas de courant – Capteur encrassé ou recouvert – Capteur pas ajusté à l'horizontale – Capteur endommagé	• Rétablir la connexion réseau (monteur / entreprise spécialisée) ! • Nettoyer, retirer la couche végétale • Ajuster le capteur ! • Remplacer le capteur (monteur / entreprise spécialisée) !
L'installation s'arrête trop tardivement	– Moteur mal réglé	• Régler correctement le moteur !
L'installation ne s'escamote pas entièrement	– Moteur mal réglé – Corps étranger coincé	• Régler correctement le moteur ! • Retirer le corps étranger !
Installation de travers	– Installation non ajustée	• Relever à nouveau les dimensions de l'installation et la réajuster !
Le profilé de guidage de la toile tire vers l'intérieur	– Installation mal ajustée	• Ajuster l'installation (voir chapitre 5 • Ajustement de l'installation) !
La toile pend fortement sur le côté	– Câbles d'écartement oubliés – Tension du système trop faible	• Monter les câbles d'écartement (voir chapitre 7 Montage des câbles d'écartement) • Vérifier la tension, retendre
Tension insuffisante de la toile	– Tension de ressort insuffisante – Le câble de tension se déroule mal – Frottement à l'intérieur du système	• Retendre les ressorts ! • Vérifier le déroulement du câble de tension • dans toute l'installation / relever à nouveau les dimensions de l'installation et la réajuster !
Craquements, bruits forts	– Des bruits de craquement surviennent lorsque plusieurs matériaux assemblés se dilatent différemment lors de changements de température. – Vent fort – Le câble de tension se déroule mal – Les galets de roulement / poulies de renvoi / paliers grincent – Jeu entre le moteur et l'axe d'enroulement	• Aucune résolution possible, car la dilatation ne peut pas être évitée. Voir https://bundesverband-wintergarten.de/wintergarten-kunden/haeufige-fragen ! • Aligner le tambour à câble sur la poulie de renvoi ! • Lubrifier les paliers avec des produits adaptés ! • Remplacer le moteur !
Bruits de claquement lors du déploiement du store	– Le câble de tension est enroulé dans la cassette sur un tambour à câble en plusieurs enroulements les uns à côté des autres. Si la place est entièrement utilisée latéralement, le câble de tension s'enroule sur l'enroulement précédent lors du passage suivant. Un claquement se produit si le câble de tension dérape. Le niveau sonore du claquement augmente avec la tension de la toile.	• Aucune résolution possible ni nécessaire ! Les bruits de claquement sont liés à la construction, il ne s'agit pas d'un défaut de montage ni du produit et ils n'entraînent aucun dommage !
Grincements	– Paliers non lubrifiés	• Maintenance et entretien (monteur)
Pustules sur les pièces peintes par poudrage	– De petits amas de matière peuvent apparaître lors de l'enduction des pièces.	• Aucune résolution possible ! • L'évaluation visuelle se fait en général conformément aux directives des associations fédérales concernées et/ou des fabricants.
Petites rayures légèrement visibles sur les pièces peintes par poudrage	– De petites rayures peuvent apparaître malgré tout le soin apporté lors du traitement par poudrage et de la fabrication.	• Avec stylo de retouche fourni !
Traces de salissures sur les profilés	– Traces laissées par l'écoulement d'eau de pluie le long des profilés (dépôt de saleté et de calcaire).	• Procéder à un nettoyage régulier !
Plis dus à l'enroulement sur la toile	– En cas de largeurs et de projections très importantes, la toile peut se retrouver sur le câble d'écartement, lorsque le store est déployé à moitié. Des plis dus à l'enroulement peuvent apparaître.	• Les plis dus à l'enroulement sur les grands modèles sont liés à la construction et il ne s'agit pas d'un défaut de montage ni du produit !
« Cassure blanche » sur la toile	– Une cassure blanche apparaît au niveau des coutures en raison du frottement de la toile pendant l'enroulement. Une ondulation apparaît sur la toile en raison de la surface ondulée de l'axe d'enroulement OptiNut.	• L'effet cassure blanche est lié à la construction et il ne s'agit pas d'un défaut de montage ni du produit ! L'effet cassure blanche apparaît quel que soit le modèle de l'axe d'enroulement de la toile. Les toiles aux couleurs vives et sombres sont plus souvent concernées.
(Option) Guidage OptiStretch / fermeture à glissière ne fonctionne pas sans problème dans le profil de guidage de la toile	– Dépôts de saleté dans le profil de guidage de la toile – Frottement important dans le profil de guidage de la toile	• Nettoyer le profilé de guidage de la toile ! • Vaporiser le profilé de guidage de la toile avec un spray à base de silicone (par ex. spray marin) !

(de) Demontage
(nl) Demontage
(en) Disassembly
(fr) Démontage

(de) Vorsicht! Personenschäden durch unsachgemäße Demontage der Anlage!

- Demontage und Entsorgung nur durch ein Fachunternehmen durchführen lassen!
- Anlagenbestandteile, insbesondere schwere oder unter Spannung stehende Bauteile durch Fachunternehmen mit geeigneten Mitteln gegen unbeabsichtigte Bewegungen sichern (z. B. mit Spanngurten), fachgerecht demontieren und entsorgen lassen!
- Stromzufuhr unterbrechen (Sicherungen ausschalten)!

Das Produkt enthält ansonsten keine Materialien, die für andere Personen oder die Umwelt gefährlich sind.

(nl) Voorzichtig! Persoonlijk letsel door ondeskundige demontage van het systeem!

- Demontage en verwijdering mogen alleen door een gespecialiseerd bedrijf worden uitgevoerd!
- Laat systeemonderdelen, vooral zware of onder spanning staande onderdelen, door een gespecialiseerd bedrijf met geschikte middelen (bijv. spanbanden) tegen onbevoegde verplaatsing beveiligen, demonteren en volgens de voorschriften afvoeren!
- Onderbreek de stroomvoorziening (zekeringen uitschakelen)!

Het product bevat verder geen materialen die gevaarlijk zijn voor andere mensen of het milieu.

(en) Caution! Personal injury due to improper dismantling of the system!

- Dismantling and disposal may only be carried out by a specialist company!
- Have system components, especially heavy or live components, secured against unauthorised movement by a specialist company using suitable means (e.g. tension belts), dismantled and disposed of properly!
- Disconnect the power supply (switch off the fuses)!

The product does not otherwise contain any materials that are dangerous to other people or the environment.

(fr) Attention ! Dommages corporels en cas de démontage non conforme de l'installation !

- Ne confier le démontage et l'élimination qu'à une entreprise spécialisée !
- Faire appel à une entreprise spécialisée pour sécuriser les composants de l'installation, en particulier les composants lourds ou sous tension, à l'aide de moyens appropriés pour éviter tout mouvement intempestif (par ex. avec des sangles de serrage), les faire démonter et éliminer dans les règles de l'art !
- Couper l'alimentation électrique (couper les fusibles) !

Le produit ne contient par ailleurs aucun matériau dangereux pour les autres personnes ou l'environnement.

(de) Entsorgung
(nl) Verwijdering
(en) Disposal
(fr) Gestion des déchets



- (de)** Bei der Entsorgung des Gerätes sind die zu diesem Zeitpunkt gültigen internationalen, nationalen und regionalspezifischen Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Achten Sie darauf, dass stoffliche Wiederverwertbarkeit, Demontier- und Trennbarkeit von Werkstoffen und Baugruppen ebenso berücksichtigt werden, wie Umwelt- und Gesundheitsgefahren bei Recycling und Entsorgung. Materialgruppen, wie Kunststoffe und Metalle unterschiedlicher Art, sind sortiert dem Recycling- bzw. Entsorgungsprozess zuzuführen.

Entsorgung elektrotechnischer und elektronischer Bauteile:

Die Entsorgung und Verwertung elektrotechnischer und elektronischer Bauteile hat entsprechend den jeweiligen Gesetzen bzw. Landesverordnungen zu erfolgen.

- (nl)** Voor de afvoer van het apparaat moeten de op dat tijdstip geldende internationale en nationale en regionale wetten en voorschriften in acht worden genomen. U dient daarbij niet alleen rekening te houden met mogelijk hergebruik, mogelijke demontage en scheiding van materialen en onderdelen, maar ook met risico's voor het milieu en de volksgezondheid bij het hergebruiken en afvoeren. Materiaalgroepen, zoals kunststoffen en verschillende soorten metalen, moeten gesorteerd aan de recycling resp. afvalverwerking worden toegevoerd.

Afvoeren van elektrotechnische en elektronische componenten:

de afvoer en het hergebruik van elektrotechnische en elektronische onderdelen dient in overeenstemming met de geldende voorschriften resp. nationale wetgeving te geschieden.

- (en)** For the disposal of the device, the currently applicable international, national and regional laws and directives must be adhered to. Ensure that the material recycling, dismantling and separation capability of working materials and assembly groups is taken into account as well as the environmental and health hazards in recycling and disposal. Material groups such as different kinds of synthetic materials and metals, must be sorted before they are recycled or disposed of.

Disposal of electric and electronic components: The disposal and recycling of electric and electronic components must be undertaken in accordance with the respective legal and regional regulations.

- (fr)** Pour la mise au rebut de l'appareil, il convient de respecter les réglementations et directives régionales, nationales et internationales en vigueur au moment donné. Veiller à tenir compte de la recyclabilité, des possibilités de démontage et de tri des matériaux et des groupes de composants de même que des risques pour l'environnement et la santé lors du recyclage et de la mise au rebut. Les groupes de matériaux tels que les matières plastiques et les différentes sortes de métaux doivent être soumis au processus de recyclage ou de mise au rebut après avoir été triés.

Mise au rebut des composants électroniques et électrotechniques :

la mise au rebut et le recyclage des composants électroniques et électrotechniques doivent satisfaire aux réglementations et directives en vigueur au niveau national.

